



Gemeinde
NACHRICHTEN
WEYREGG AM ATTERSEE



Ausgabe 5/2019

Der Bürgermeister und sein Team wünschen

**Frohe Weihnachtsfeiertage
und alles Gute im Jahr 2020**



Bildwelt
FINE ART PHOTOGRAPHY



Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Bürgermeisters.....	4-5
Gemeindenachrichten	6-11
Von den Feuerwehren.....	14
Naturpark	15
Aus den Schulen	16
Müllkalender 2020	17-20
(zum heraustrennen)	
Kindergarten, Krabbelstube.....	21
Aus den Vereinen	22-32
Gesunde Gemeinde	33
Familieninfos/Gratulationen.....	34
Veranstaltungen/Termine	35

Öffnungszeiten

ASZ-Seewalchen Tel.Nr.: 07662 - 43 80

Montag 8.00 – 13.00 Uhr
Dienstag 12.00 – 18.00 Uhr
Freitag 8.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Samstag 8.00 – 12.00 Uhr



Am 24.12.2019 und am 31.12.2019 haben alle Altstoffsammelzentren im Bezirk Vöcklabruck geschlossen.



Öffnungszeiten Gemeindeamt - zu den Weihnachtsfeiertagen

Montag, 23. Dezember 2019 – von 08.00 bis 12.00 Uhr
Freitag, 27. Dezember 2019 – geschlossen
Montag, 30. Dezember 2019 – von 08.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag, 31. Dezember 2019 – geschlossen
Donnerstag, 02. Jänner 2020 – von 08.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr
Freitag, 03. Jänner 2020 – von 08.00 bis 12.00 Uhr

Ärztbereitschaftsdienst

Alle aktuellen Bereitschaftsdienstzeiten finden Sie auf der Homepage oder können Sie unter der Ärzte-Notrufnummer 141 abfragen.

Die Ordination Dr. Wolfsgruber ist vom Montag, 30. Dezember bis einschl. Montag, 6. Jänner 2020 geschlossen.

Information Zweitwohnungsbesitzer

All Jene, die in Zukunft ihre Gemeindezeitung per E-Mail erhalten wollen, bitten wir unter gemeinde@weyregg.ooe.gv.at ihre E-Mail-Adresse (Betreff: Gemeindezeitung) bekannt zu geben.

Stellung 2020

Die Stellung für den Geburtsjahrgang 2002 findet am Mittwoch, 18. März 2020 in Linz statt.

Gemeinderat-Sitzungstermine 2020

20. Feb., 26. März, 14. Mai, 02. Juli, 24. Sept., 16. Dez.

Vielen Dank an Hubert Bichler, der jederzeit bemüht ist und sich bereit erklärt, uns seine Fotos zur Veröffentlichung zur Verfügung zu stellen.

Impressum: Herausgeber/Medieninhaber: Gemeinde Weyregg am Attersee. Anschrift: Weyregger Str. 69, 4852 Weyregg a.A., Tel.Nr. 07664/2255-0, E-Mail: gemeinde@weyregg.ooe.gv.at. F.d.l.v.: Bgm. Klaus Gerzer. Für den Inhalt der Vereinsartikel sind die jeweiligen Vereine selbst verantwortlich. Redaktion: Angelika Gruber. Layout: Alexandra Daxner Bakk.phil. alex@mht-attersee.at; Bildnachweis: Titelfoto Hubert Bichler, Alle weiteren Fotos: Gemeinde Weyregg, Vereine, Privat. Druck: Druckerei Haider, Schönau i.M., Auflage: 1.330



Aktuelles aus der Gemeindestube

10 Jahre Bürgermeister Klaus Gerzer

Am 05. November 2009 fand die Angelobung des Bürgermeisters Klaus Gerzer durch den damaligen Bezirkshauptmann W.HR. Dr. Peter Salinger statt.

Am 05. November 2019 überraschten die Bediensteten der Gemeindestube Bürgermeister Gerzer mit Sekt und Torte zu seinem 10jährigem Bürgermeisterjubiläum. Die Zeit hat kaum Spuren hinterlassen, wie man auf den beiden Fotos erkennen kann.



Wir gratulieren nochmal ganz herzlich zu diesem Jubiläum und danken Klaus für seinen langjährigen Einsatz für die Gemeinde Weyregg und auch für die Gemeindebediensteten. Wir wünschen unserem Bürgermeister alles Gute für die nächsten Jahre!



Die Gemeindebediensteten im Wandel

Wir gratulieren unserer Kollegin Rosina Mayrhofer sehr herzlich zu ihrer Tochter Julia, die sie am 26. August das erste Mal in ihre Arme nehmen durfte.

Wir wünschen Rosina und Florian Mayrhofer, sowie den zwei großen Brüdern alles erdenklich Gute!

Als Karenzvertretung für Frau Mayrhofer wurde Frau Barbara Innerlohinger aus Seewalchen am Attersee im Gemeindeamt aufgenommen.

Wir wünschen ihr alles Gute für ihren Aufgabenbereich im Gemeindeamt und hoffen, dass sie sich in unserer Mitte wohl fühlt.



Altbürgermeister Hermann Staudinger feierte seinen 80. Geburtstag



Wir gratulieren dem Altbürgermeister und Ehrenbürger der Gemeinde Weyregg herzlich zu seinem runden Geburtstag und wünschen ihm, dass er noch viele weitere Jahre so fit bleibt.

Am Bild von li nach re:

Ehemal. Vizebürgermeister Fritz Offenhauser, Gemeindevorstand Mag. Günther Hemetsberger, Gemeindevorstand Hans-Jörg Bieringer, Pfarrer Mag. Janusz Zaba, Ehrenbürger u. Altbürgermeister Hermann Staudinger, Bürgermeister Klaus Gerzer, Gemeindevorstand Dr. Monika Morscher-Spießberger, Vizebürgermeister Franz Gaigg.



Vorwort des Bürgermeisters

Liebe Weyreggerinnen, liebe Weyregger, liebe Jugend, sehr geehrte Zweitwohnungsbesitzer!

Das Jahr 2019 neigt sich seinem Ende zu. Wenn uns in diesen Tagen einige Augenblicke der Ruhe geschenkt werden, dann schauen wir zurück auf Vergangenes und blicken auf das, was kommen könnte.

Zuerst denkt wohl jeder von uns über sein privates Leben nach. Wenn in der Familie und im Beruf alles glücklich gelaufen ist, werden Zufriedenheit und Dankbarkeit ihre Stimmung lenken und erhellen. Ich hoffe, dass viele von ihnen mit einem solchen Gefühl ins neue Jahr gehen. Aber nicht jedem ging es gut. Schicksalsschläge und Enttäuschungen im privaten Bereich oder Misserfolge im Beruf drücken das Gemüt und lassen nur schwer zu, diese Zeit genießen zu können. Für sie hoffe ich, dass ihnen 2020 ein neuer Anfang glückt, ihre Bemühungen vom Erfolg begleitet sind und ihre Wünsche in Erfüllung gehen. Wir schauen aber auch auf das öffentliche und politische Leben in unserer Gemeinde. Auch 2019 war wieder ein turbulentes und ereignisreiches Jahr. Vieles wurde zu einem guten Ende geführt, manches ist in die Warteschleife gestellt worden. Nicht alles kann auf einmal gelingen und zur Zufriedenheit aller erledigt werden. Vertrauen und Geduld sind angesagt. Die Diskussionen über das Für und Wider von Entscheidungen werden auch in Zukunft weiter-

gehen. Ich bin sicher, dass wir auch die Aufgaben des Jahres 2020 trotz knapper Kassen bewältigen werden. Ein afrikanisches Sprichwort lautet: „Der Weg zur Quelle führt immer gegen den Strom.“

- Gerade beim Projekt „Pfarr-Gemeindezentrum“ sind wir gemeinsam mit der Pfarre oft gegen den Strom geschwommen und gemeinsam haben wir nun endlich die Quelle erreicht. Die nächsten Schritte bestehen nun in der Ausschreibung sämtlicher Arbeiten. Dabei wird der genehmigte Finanzierungsplan auf die Probe gestellt. Wenn dies alles gelingt, wird im Frühjahr mit den Abbrucharbeiten- und dem Neubau begonnen.
- Zu einem guten Ende konnten wir die Sanierung unseres Strandbadbuffets plus einigen Attraktivitätssteigerungen im Strandbad bringen. Das Echo unserer Strandbadbesucher war äußerst positiv.
- Nach langen und zähen Verhandlungen ist nun auch der Neubau des SPAR-Marktes in vollem Gange.
- Kaum eine öffentliche Beachtung hat es bei der Kanalsanierung und einige wichtige



DER

Investitionen bei unserer Wasserversorgung, im speziellen bei den Pumpwerken gegeben. Diese notwendigen Arbeiten gehören allerdings zu den finanzstärksten Investitionen der Gemeinde.

- Auch die Sanierungsarbeiten an unserem Bauhof plus Asphaltierung des Vorplatzes gehen einem positiven Ende entgegen.
- In der Warteschleife befindet sich das Thema „Radweg.“ Zur Beratung einer möglichen Umsetzung gab es am 14. November einen Termin beim zuständigen LR Steinkellner. Hier wurden vor allem die finanziellen Aufwendungen und deren Aufteilung auf Land und Gemeinden definiert. Die gesamt-kosten pro Kilometer Radweg beträgt € 500.000,-. Davon würde das Land 250.000,- an Personalkosten übernehmen. Für die restlichen € 250.000,- müssten die Gemeinden aufkommen. Abgezogen würden allerdings hier noch Fördermittel aus dem



Verkehrssicherheitstopf in der Höhe von 37%. Klargestellt wurde auch, dass dies ein Projekt über mehrere Jahre sein wird.

Zurzeit wird sehr aktiv am Voranschlag 2020 gearbeitet. Hier gibt es gegenüber den vergangenen Jahren wesentliche Veränderungen wobei eine wesentliche Grundlage die Vermögensbewertung ist. Auch die Themen Abschreibung und Rücklagen bekommen völlig neue Stellenwerte. Im Voranschlag 2020 werden daher Finanzmittel für die Vorhaben „Pfarr-Gemeindezentrum“ und „Ankauf Kommunalfahrzeuge“ als Rücklage berücksichtigt. Im kommenden Jahr ist auch der Grundankauf für das neu geplante „Altstoffsammelzentrum“ in Seewalchen geplant. Auch hier müssen wir unseren finanziellen Beitrag leisten.

Liebe Leserinnen, liebe Leser, Kommune heißt Gemeinschaft. Sie funktioniert am besten, wenn sich viele daran beteiligen, ihre Gemeinde für die Bewohnerinnen und Bewohner attraktiv zu machen beziehungsweise zu halten. Deshalb bin ich sehr froh, dass es in Weyregg viele Menschen gibt, die sich für das Gemeinwesen oder für andere einsetzen. Vieles von dem, was unseren Ort lebenswert macht, geht auf das gemeinsame Wirken verschiedenster Gruppen oder Interessenvertreter zurück sowie auf ehrenamtliches Engagement. Herzlichen Dank allen Vereinsobleuten und deren Gremien.

In meinen letzten 10 Jahren als Bürgermeister dieser wunderschönen Gemeinde konnte ich viele Erfah-

rungen und Eindrücke sammeln. Sicher haben nicht alle Ereignisse und Erfahrungen immer nur Grund zur Freude gegeben. Dennoch möchte ich keine der Erfahrungen im Rückblick missen, denn sie sind wichtige Kapitel im Buch meiner ganz persönlichen Lebensgeschichte.

Bei all den Baustellen, Herausforderungen, Problemen und manchmal auch Unzulänglichkeiten sollten wir alle gemeinsam jedoch den Blick auf das Wesentliche und das Schöne nicht verlieren. Dazu gehört auch ausdrücklich ein positiver Blick auf unser Weyregg und eine gute Portion Freude, Dankbarkeit und auch Stolz, dass wir hier leben dürfen.

Und geben uns Alltag oder Probleme manchmal Grund zur Klage, sollten wir nicht vergessen, dass wir in einem Land und auch insbesondere in einer Gemeinde leben, um die uns manch anderer in der Welt beneidet. Deshalb sollten wir gerade in diesen adventlichen, vorweihnachtlichen Tagen an die Menschen und Regionen auf der Erde denken, denen es gerade nicht so gut geht und die unter manchmal existenziell bedrohlichen Lebensumständen leben müssen.

Abschließend möchte ich noch auf ein Thema eingehen, dass in den letzten Jahren stark zugenommen hat. Ich erlebe laufend ganz massive Grenzüberschreitungen, wo Bürgermeister von Bürgern persönlich verantwortlich gemacht werden. Da heißt es dann, als Politiker müsse man das aushalten. Oder es sei eben Teil des Berufs. Die Aggression nimmt ständig zu. Und bei uns Bürgermeistern gibt es eine ganz geringe Hemmschwelle, die auch

auszuleben – selbst bei sonst unbescholtenen Bürgern, die da plötzlich ausrasten. Es scheint, als wäre es für viele völlig in Ordnung, mit Bürgermeistern so umzugehen, wie sie es mit anderen Menschen niemals tun würden. Dabei bin ich der Meinung, dass für diese negative Entwicklung auch die Medien mitverantwortlich sind.

Während Privatpersonen immer besser durch den Datenschutz geschützt werden würden, sei bei Bürgermeistern alles erlaubt. Die Zeitung darf ohne Fragen Fotos veröffentlichen, ohne Nachfrage Artikel verfassen, einen in Misskredit bringen. Auch wenn es einmal ein Gespräch mit einem Redakteur gibt, kommt es oft vor, dass einem das Wort im Mund umgedreht wird. Eine Zeitung wird anscheinend erst interessant, wenn es genügend Skandale und Unfrieden gibt. Das erzeugt eine Stimmung, als dürfe man mit Politikern alles.

Als Optimistischer Mensch glaube ich trotz all den negativen Erfahrungen an das Gute. Deshalb ist das Glas für mich meistens doch halb voll als halb leer und ich lade Sie herzlich ein, mit mir gemeinsam mit Fröhlichkeit, Zuversicht und der nötigen Gelassenheit in das neue Jahr 2020 zu gehen! Ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr 2020 wünscht Ihnen

Ihr Bürgermeister

Klaus Gerzer



Informationen an die Gemeindebürger

Information zur „Tourismusabgabe neu“

Mit 01.01.2019 ist in ganz Oberösterreich das Tourismusgesetz 2018 in Kraft getreten.

Mit diesem neuen Landesgesetz wird die „alte“ Tourismusabgabe für Nebenwohnsitze durch die Freizeitwohnungspauschale ersetzt.

Die Freizeitwohnungspauschale wird laut Gesetz dann fällig, wenn in einer Wohneinheit länger als 26 Wochen im Kalenderjahr kein Hauptwohnsitz gemeldet ist (mit Ausnahme der im Gesetz definierten Ausnahmetatbestände). Das bedeutet, dass auch leerstehende Wohnungen und Häuser von dieser Abgabe betroffen sind. Da es immer wieder zu Unklarheiten und Fragestellungen bei den Betroffenen kommt, hier eine kurze Erklärung, warum es zu dieser Gesetzesänderung gekommen ist:

Der Landesgesetzgeber hat die Höhe der Ortstaxe ab 01.01.2019 mit € 2,00 pro Nächtigung festgesetzt. Die Höhe der Freizeitwohnungspauschale ist - abhängig von der Größe der Wohnung - das 36-fache (bis 50 m²) und das 54-fache (ab 50 m²) der Ortstaxe. Die Einnahmen aus der Ortstaxe und der Freizeitwohnungspauschale gehen zu 95% an den Tourismusverband. In vielen Gemeinden wie in Weyregg am Attersee gibt es eine hohe Anzahl von Zweitwohnungen, für die die Gemeinden keine Einnahmen aus den Ertragsanteilen erhalten. Zweitwohnungen verursachen auch Mehrausgaben bei der kommunalen Infrastruktur. Mit der vom Landesgesetzgeber geschaffenen Möglichkeit, einen Zuschlag zur Freizeitwohnungspauschale einzuheben, sollen die Gemeinden in die Lage versetzt werden, diese Kosten teilweise abdecken zu können. So verbleibt

der Zuschlag (€ 108,00 bei Wohnungen bis 50m² und € 216,00 bei Wohnungen über 50m²) in der Gemeindekasse und hilft dabei, die nötige Infrastruktur in stand zu halten und auszubauen.

Für weitere Fragen steht Ihnen Herr Benjamin Zopf (07664/2255-24 oder zopf@weyregg.ooe.gv.at) gern zur Verfügung!

Herzlichen Dank für die grosszügigen Spenden, beim Weihnachtsblasen.

Die Musikkapelle Weyregg am Attersee wünscht Ihnen schöne und erholsame Feiertage
Der Obmann
Bernhard Gangl

Aus dem Bauamt

Die Termine für das Jahr 2020 standen zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses noch nicht fest. Dies deshalb weil wir ab dem Jahr 2020 einen neuen Bausachverständigen des Bezirksbauamtes Gmunden zu Seite gestellt bekommen.

Bausachverständiger Ing. Franz Hackl tritt in den wohlverdienten Ruhestand. Wir danken ihm auf diesem Wege für die bestens bewährte Zusammenarbeit und wünschen ihm alles erdenklich Gute vor allem viel Gesundheit für seine Zeit in der Pension.

Im Jahr 2019 waren insgesamt 34 Bauansuchen und Bauanzeigen zu erledigen; davon konnten

- 13 Anzeigeverfahren
- 7 als „vereinfachte“ Bauverfahren
- 14 Bauverhandlungen

erledigt werden.

HOL DIR DEINE JUGENDKARTE!

- >> **Gratis für alle von 12 bis 26**
- >> **Dein kostenloser Altersnachweis**
- >> **1700 Rabatte bei Events & Geschäften**
- >> **Bestell sie gleich auf www.4youcard.at**

4youCard
Die Jugendkarte aus Landes OÖ



Blutspendeaktion

Die erste Bluttransfusion gab es, der Legende nach, 1492 in Rom. Die damalige Idee: Warum sollte nicht mittels des Blutes die Jugend von einem zum anderen übertragen werden können? Man transfundierte also das Blut von drei zehnjährigen gesunden Knaben dem greisen Papst Innozenz VIII in die welken Venen.

Mit einem gänzlich anderen Ziel fand am Freitag 22.11.2019 seit mehr als 15 Jahren wieder einmal eine Blutspendeaktion in Weyregg statt. Überwältigt vom großen Andrang wurden von 61 geduldig wartenden Spendern insgesamt 51 Blutkonserven zu je 465 ml gezapft. 10 Personen konnte aus gesundheitlichen Gründen kein Blut abgenommen werden. Begeistert von

der Bereitwilligkeit und dem Zusammenhalt der Weyregger Bevölkerung und einigen Spendern aus Nachbarorten wurde das Spendenziel sogar leicht übertroffen. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen im kommenden Jahr! Da sind wir zuversichtlich, dass es dann schneller gehen wird. Der gesamte Vorgang inklusive der kurzen Ruhepause nach dem Spenden mit kleinem Imbiss dauert etwa eine halbe Stunde bis 45 Minuten.

Noch das Ergebnis der ersten blutigen „Frischzellen-Verjüngungskur“ in



Rom: Zuerst starben die drei Knaben und unmittelbar darauf der Papst. ;-)

Bernd Wechsler
Obmann Sozialausschuss



FAHRPREISLISTE SAISON 2019/2020

Erwachsene *Kinder*
(bis 15Jahre)

Tageskarte <small>(09.00 – 16.00)</small>	Euro 18,00	Euro 13,00
Halbtageskarte <small>(09.00–13.00) (13.00–16.00)</small>	Euro 15,50	Euro 11,00
2 Stundenkarte	Euro 13,00	Euro 10,00
10 Punktekarte	Euro 13,00	Euro 10,00
Wahlabo		
3 aus 7 Tagen	Euro 48,00	Euro 32,00
5 aus 14 Tagen	Euro 80,00	Euro 52,00
Saisonkarte <small>Inkl. Chipkarte</small>	Euro 160,00	Euro 120,00

OÖ.Familienkarte ca.10%
(auf Tages und Halbtageskarten)
Seniorenermäßigung Mo.-Fr. ca.5%

Ermäßigung:
Karten sind nicht übertragbar!
ÖSV-Ermäßigung nur gegen Skicardvorlage
Schnee – und Infotelefon 07664/2635 *

Vorschau Strassensperren 2020

AUTOFREIER RAD ERLEBNISTAG am Sonntag, 26.04.2020 – Sperre der B151 und B152, rund um den Attersee im Zeitraum 09:30 – 16 Uhr.

Bitte beachten sie auch die Straßensperre zum „ASKÖ KING OF THE LAKE „ am Samstag, 19.09.2020 im Zeitraum 12:15 - 18:45 auf der B151 und B152, rund um den Attersee.



Achtung: Jeder sechste Reisepass läuft 2020 ab -Rechtzeitiges Beantragen spart Zeit.

Eine Million Reisepässe verlieren im Jahr 2020 ihre Gültigkeit. Das sind deutlich mehr als in einem durchschnittlichen Jahr.

Vor allem in den Monaten März bis Juli 2020 wird es zu einem erhöhten Andrang in den Passämtern kommen. Wer eine Reise plant, sollte also rechtzeitig prüfen, ob sein Reisepass noch gültig ist.

Informationen zur Neuausstellung eines Reisepass erhalten sie unter folgendem Link:
https://www.oesterreich.gv.at/themen/dokumente_und_recht/reisepass/Seite.020100.html

Am Gemeindeamt aufgrund zeitl. Mehraufwand bitte nur mit Terminvereinbarung bei Frau A. Gruber: 07664/2255-11 möglich.

Auch wenn für manche Länder der Reisepass **bis zu fünf Jahren abgelaufen sein kann**, wird unbedingt die Verwendung eines gültigen Reisepasses empfohlen. Die Einreisebestimmungen einiger Länder sehen vor, dass die Einreise mit **gestohlen oder verloren gemeldeten** Reisepässen/Personalausweisen, selbst wenn die Wiederauffindung gemeldet wurde, nicht möglich ist. Der Antrag auf Ausstellung eines Reisepasses/Personalausweises kann im Inland – unabhängig vom Wohnsitz – bei **jeder Passbehörde** gestellt werden.

Achtung

Sollten Sie kurze Zeit **nach der Heirat** ins Ausland reisen wollen, muss bei Namensänderung ein neuer Reisepass ausgestellt werden. Bitte erkundigen Sie sich rechtzeitig vor der Hochzeit bei der zuständigen Passbehörde.

Sie benötigen für einen Angehörigen einen Heimplatz – Was ist zu tun?



In erster Linie wenden Sie sich an die zuständige Sozialberatungsstelle. Dort wird Ihnen bekannt gegeben, welche Unterlagen Sie benötigen, damit eine Niederschrift für die Kostenübernahme aufgenommen werden kann.

Für einen Platz im Seniorenheim ist grundsätzlich Pflegestufe 4 Voraussetzung. Wird diese Pflegestufe nicht erfüllt, kann der Heimantrag bei Dringlichkeit und Notwendigkeit trotzdem aufgenommen und durch Koordinatoren/innen eine Begutachtung durchgeführt werden. Diese können anhand des Pflegeaufwandes feststellen ob eine Pflege durch die Mobile Hilfe und Betreuung möglich ist oder ein Heimplatz erforderlich ist.

Die Koordinatoren/innen sind nicht für die Einstufung des Pflegegeldes verantwortlich. Für die PflegegeldEinstufung werden von der Pensionsversicherung unabhängige Ärzte/innen bestellt. Wurde der Heimantrag aufgenommen, kann mit dem bevorzugten Heim im Bezirk Kontakt aufgenommen werden, um mit der Heimleitung ein Erstgespräch zu führen. Tipps für Angehörige:

< erforderliche Liste und ein Beratungsgespräch für eine Niederschrift/Heimantrag in der Sozialberatungsstelle anfordern
< erforderliche Dokumente sind in Kopie vorzubereiten

Bei Fragen wenden Sie sich an die Sozialberatungsstelle Lenzing

Meine Bürozeiten sind:
Dienstag bis Freitag
– 8.00 bis 12.00 Uhr

Sozialberatungsstelle Lenzing
Franz Karl Ginzkeystraße 10,
4860 Lenzing

E-Mail:
sbs.lenzing@sozial-beratung-vb.at
Tel: 07672 92412

Um telefonische Terminvereinbarung wird gebeten!



Wußten Sie, dass..

Wenn Sie Ihre Wochenarbeitszeit auf Grund eines Pflegefalles verringern müssen, haben Sie Anspruch auf gesetzliche Versicherung. Sollten Sie Hilfe bei diversen Anträge benötigen, helfen wir Ihnen sehr gerne.
Kontakt: 07664-2255-11, Fr. A. Gruber

Fahrplanwechsel bei den ÖÖVV

Fahrpläne der WESTbahn können auf www.westbahn.at angesehen und downgeloadet werden.

Am einfachsten sind Informationen über die ÖÖVV Fahrplanauskunft erhältlich. Hier sind die aktuellen Fahrpläne in Kürze online (Achtung: Datum bitte vordatieren, 15.12.2019 ist ein Sonntag). Die ÖÖVV Fahrplanauskunft steht auch fürs Smartphone zur Verfügung und sie hat interessante Zusatzfeatures. Durch die Verbindung mit der Verkehrsauskunft Österreich, kurz VAO, werden auch Mobilitätsalternativen samt Umweltaspekten aufgelistet. Die APP kann mit verschiedenen Funktionen an die individuellen Bedürfnisse angepasst werden.

Die ÖÖVV INFO APP für Android und iOS ist kostenlos in den jeweiligen APP-Stores erhältlich.

Genauere Details zu den einzelnen Linien finden Sie ebenso auf unserer Homepage unter der Rubrik à News.

Mit 1.1.2020 werden die Tarife im Oberösterreichischen Verkehrsverbund angepasst. Die neuen Tarife finden Sie im Tarifblatt.

Des Weiteren informieren natürlich die Mitarbeiter im ÖÖVV Kundencenter unter 0732/ 66 10 10 66, kundencenter@ooevv.at und in den ÖÖVV Verkehrsunternehmen sowie die Ausgänge an den Haltestellen über Fahrplanänderungen.



STEIG EIN INS LEBEN

FAHRPLAN-WECHSEL!
Die neuen Fahrpläne gelten ab 15.12.2019

Informieren Sie sich rechtzeitig auf www.ooevv.at oder im ÖÖVV Kundencenter!

ÖÖVV
Der Verkehrsverbund

www.ooevv.at
0732 / 66 10 10 66

Dieser Betrieb schützt unser Klima

Gemeinde Weyregg am Attersee

Das Projekt

Beleuchtungsoptimierung Straßenbeleuchtung - Gemeinde

entlastet unser Klima jährlich um 17,80 Tonnen CO₂

und leistet einen nachhaltigen Beitrag
zum Klima- und Umweltschutz in Österreich

 Bundesministerium
Nachhaltigkeit und
Tourismus

Diese Investition wurde durch eine
Umweltförderung des BMNT gefördert

 KOMMUNAL
KREDIT
PUBLIC CONSULTING



Gemeinsam für einen sicheren Schulweg!

Der Schulweg ist oft der erste Weg, den Kinder alleine im Straßenverkehr zurücklegen. Hier lauern jedoch einige Gefahren. Eltern sollten deshalb mit Ihren Kindern schon vor Schulbeginn den sichersten Schulweg, mögliche Risiken und die wichtigsten Sicherheitsregeln besprechen.

Aber auch jeder Autofahrer ist mitverantwortlich für einen sicheren Schulweg der Kinder!

Gerade im Winterhalbjahr ist es morgens noch dunkel, wenn sich die Kinder auf dem Schulweg befinden. Daher ist jeder Autofahrer dringend dazu angehalten, mit erhöhter Vorsicht und angepasstem Tempo unterwegs zu sein. Bitte bedenken Sie, dass Kinder plötzlich etwas Unvorhergesehenes machen können, darum fallen sie auch aus dem Vertrauensgrundsatz.

Es sollte die höchste Priorität eines jeden Erwachsenen sein – ob selbst ein Elternteil oder nicht – unseren Kindern einen sicheren Schulweg zu ermöglichen!

Daher bitten wir um Beachtung der folgenden Tipps:

Mama und Papa als Taxi:

- Auch bei kurzen Schulwegen gilt: Anschnallen nicht vergessen!
- Lassen Sie Ihr Kind stets auf der Gehsteigseite aussteigen
- Vereinbaren Sie mit Ihrem Kind einen sicheren Platz zum Abholen

- Nutzen Sie, wenn vorhanden, die Elternhaltestelle
- Vergewissern Sie sich von Zeit zu Zeit, dass Ihr Kind den sicheren Schulweg benutzt
- Sollte Ihnen eine Gefahrenzone auf dem Schulweg auffallen, scheuen Sie sich nicht die zuständigen Behörden zu informieren



Autofahren im Bereich von Schulen und Bushaltestellen:

- Bedenken Sie: Nicht alle Kinder tragen ihre Warnwesten am Schulweg. Seien Sie immer aufmerksam!
- Im Bereich von Schulen kann auch Tempo 30 zu viel sein. Passen Sie ihre Geschwindigkeit immer den Gegebenheiten an!
- Das Überholen von haltenden (Schul-)Bussen an Haltestellen ist verboten! Wenn ein Kind vor dem Bus auf die Straße läuft, kann es schon zu spät sein.
- Planen Sie auf Ihrem Arbeitsweg immer 5-10 Minuten für Verzögerungen ein, dann brau-

chen Sie nicht hektisch zu werden, wenn Sie ein paar Minuten hinter einem Schulbus unterwegs sind.

- Im Bereich vor Schulen und Bushaltestellen sind morgens viele Erwachsene und Kinder unterwegs. Fahren Sie in diesen Bereichen daher immer auf Gefahrensicht!
- Im Haltebereich vor Schulen kommen zu den Kindern auch noch die vielen zu- und abfahrenden Autos und der Schulbus. Bewahren Sie gerade hier Ruhe und Übersicht, planen Sie auch hier ein paar Minuten mehr ein!

Schulanfänger:

- Keine Hektik am Morgen! Sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind rechtzeitig aufsteht und pünktlich das Haus verlässt. Planen Sie lieber ein paar Minuten mehr ein und achten Sie auf ein ausgewogenes Frühstück
- Erkunden Sie gemeinsam mit Ihrem Kind den sichersten (nicht immer der kürzeste) Schulweg
- Üben Sie den Weg gut ein, lassen Sie Ihr Kind selbständig gehen und beobachten Sie es
- Seien Sie selbst ein Vorbild
- Erklären Sie Ihrem Kind wichtige Verkehrsschilder
- Schärfen Sie Ihrem Kind ein: Keine Abkürzungen nehmen, keine Mitfahrgelegenheiten ohne Absprache mit den Eltern annehmen



**Gemeinde Weyregg
in Kooperation mit**

FIRMENGRUPPE
MAREK

Maister Johann
Mietwagen OG,
Brucknerstrasse 5a
A-4570 Vöcklabruck
Tel.: 07682 / 6174
Fax: 07682 / 3641
Mail: office@taxi-marek.at



Gelbe Sack Verteilung 2020

Verteilungszeitraum:

Die Gelben Säcke (9 Stück/Rolle) werden in der Gemeinde Weyregg a. A. voraussichtlich in Kalenderwoche 21 und 22 verteilt.

Aufgrund der Witterungsverhältnisse kann es jedoch zu Verzögerungen kommen!

Die Gelbe-Sack-Rolle wird 2020 in einem nützlichen Bioabfallsackerl aus Papier und mit hilfreicher Trenninformation verteilt.



Verteilungsende/ Reklamation:

Informieren Sie sich rechtzeitig über das Ende der Verteilung:



- „Abfall OÖ“ App
Informiert Sie mittels Push-Benachrichtigung automatisch über das Ende der Verteilung.
- Telefonisch und auf der Homepage Ihrer Gemeinde
- Telefonisch und auf der Homepage des Bezirksabfallverbandes Vöcklabruck

Sollten Sie **keine** Gelbe-Sack-Rolle erhalten haben, bitte **innerhalb** von 14 Tagen nach Verteilungsende bei der Gemeinde oder beim BAV zur Nachverteilung melden.

Für Fragen und weitere Informationen steht Ihnen der **BAV** Vöcklabruck zur Verfügung:
Telefon: 07672/ 28 477 - E-Mail: voecklabruck@bav.at - www.umweltprofis.at/voecklabruck

DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz:

BRANDSCHUTZ ZU WEIHNACHTEN

Flackernde Kerzen und Lichter verbreiten zur Weihnachtszeit besinnliche Stimmung in der Wohnung. Doch alle Jahre wieder steigen in der Advent- und Weihnachtszeit die Brandfälle sprunghaft an. Meistens sind Leichtsinn und Unachtsamkeit die Gründe für die Wohnungsbrände.



Vorsichtsmaßnahmen beachten:

- Kaufen Sie einen frischen Adventkranz bzw. Christbaum. Bevor er gebraucht wird, bewahren Sie ihn an einem kühlen Ort
- Wählen Sie für den Baum einen möglichst kippstabilen Standort, der sich weder neben Wärmequellen (Öfen, Heizkörper, etc.) noch in unmittelbarer Nähe von Vorhängen befindet
- Achten Sie darauf, dass Zweige und Dekorationsmaterial einen möglichst großen Abstand zu den Kerzen aufweisen
- Entzünden Sie die Kerzen Ihres Christbaumes von oben nach unten und löschen Sie diese von unten nach oben. Lassen Sie die Kerzen nie ganz herunterbrennen
- Vorsicht mit Wunderkerzen - akute Gefahr durch glühend abspritzenden Funken
- Beaufsichtigen Sie Kinder, wenn sie in der Nähe des Christbaumes spielen
- Halten Sie geeignete Löschmittel (Wasser, Feuerlöscher, Löschdecke) immer bereit
- Kerzen auf Adventkränzen und Christbäumen müssen ausgetauscht werden, bevor sie zu tief niederbrennen und schon das umliegende Holz erreichen

Häufige Brandauslöser sind vergessene Kerzen!

- Lassen Sie offenes Feuer und Licht nie ohne Aufsicht
- Kerzen sollen immer in Haltern mit Auffangschalen aus nicht-brennbarem Material verwendet werden
- Sprechen Sie mit Ihren Kindern über die Gefahren bei Kerzen und Feuer, üben Sie zudem mit ihnen den Ernstfall

i Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at



Sollte es zu einem Brand kommen, bewahren Sie Ruhe und alarmieren Sie unverzüglich die Feuerwehr unter der Notrufnummer 122.

DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz vor:

DIEBSTAHL UND EINBRUCH

Taschendiebe und Trickbetrüger suchen den Rummel. Achten Sie daher besonders im Gedränge von Geschäften, öffentlichen Verkehrsmitteln oder bei Massenveranstaltungen auf Ihre Wertsachen. Sichern Sie außerdem Ihre Wohnung oder Ihr Haus durch vorbeugende Selbstschutzmaßnahmen besser gegen Einbrecher.



Schutz gegen Einbruch:

- Zeigen Sie durch Licht (ev. mit Zeitschaltuhr), dass Ihre Wohnung/Haus bewohnt ist. Dämmerungseinbrüche passieren meist zwischen 17- 21 Uhr
- Außenbeleuchtung mit Bewegungsmelder installieren. Türen/ Kellerschächte absichern
- Rollläden oder Vorhänge nicht über einen längeren Zeitraum geschlossen halten
- Falls Sie länger abwesend sind, sollen Nachbarn oder Freunde nach dem Rechten schauen (z.B. Post entleeren)
- Individuelle Beratung über Schutzmaßnahmen erhalten Sie bei der Polizei

Diebstahlschutz:

- Legen Sie Geldbörse, Ausweis und Wertsachen niemals in den Einkaufswagen
- In Jacken- oder Sakkotasche (ev. Innentasche) mit Reißverschluss ist die Geldbörse besser verwahrt
- Halten Sie Ihre Handtasche immer verschlossen, fest am Körper
- Notieren Sie Ihren PIN-Code nirgends, schon gar nicht auf Ihrer Bankomatkarte
- Lassen Sie sich beim Eintippen des PIN-Codes an der Kasse oder beim Geldausgabeautomaten nie über die Schulter schauen oder von Dritten "helfen"

Vorsicht im Auto:

- Schließen Sie Ihr Auto immer ab
- Lassen Sie Wertgegenstände nie offen liegen
- Jede Diebstahlsicherung ist nützlich - egal ob mechanisch oder elektronisch: Je länger ein Dieb braucht, um das Auto zu knacken, desto besser

Wer vielfältige Absicherungsmaßnahmen trifft, erschwert es Dieben und Einbrechern, an ihr Ziel zu gelangen!

i Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at

Aus ALT wird **NEU!**

Der SPAR-Supermarkt Reifetshammer
in Weyregg, Weyregger Straße 14
ist bald NEU für Sie da.



Damit wir Sie Anfang April in unserem neuen topmodernen SPAR-Supermarkt begrüßen können, muss das alte Geschäftsgebäude abgerissen werden. Daher ist eine längere Schließungsphase notwendig.

LETZTE VERKAUFSTAGE:

- **SPAR-Supermarkt**

Letzter Verkaufstag: 1. Februar 2020

Ab 7. Jänner wird ein Teil unserer Waren zu besonders günstigen Preisen abverkauft. Nutzen Sie diese Gelegenheit um für den Zeitraum der Geschäftsschließung einen kleinen Vorrat anzulegen.

- **Postschalter**

Letzter Verkaufstag: 31. Dezember 2019

Ab 2. Jänner 2020 werden vorübergehend alle Post-Dienstleistungen (Aufgabe- und Abholung von Paketen/Briefen, usw.) von der Post-Filiale in Schörfling übernommen.



REIFETSHAMMER

WAS SIE IM NEUEN SPAR-SUPERMARKT ERWARTET:

- Erweiterung der Verkaufsfläche von 600 m² auf 750 m²
- breitere Gänge für eine angenehme Einkaufsatmosphäre
- Sortimentserweiterung im Frischebereich sowie bei regionalen Produkten
- Bankomat für Bargeldbehebung
- 70 Kundenparkplätze
- Behindertengerechtes Kunden-WC



NEUE ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo. - Fr.: 7.00 bis 19.00 Uhr
Sa.: 7.00 bis 18.00 Uhr

Selbstverständlich werden nach der Neugestaltung unsere hausgemachten Mehlspeisen und Marmeladen sowie unsere frische Salatbar auf Sie warten. Auch unsere Serviceleistungen: Lotto/Totto, Partner der Post und Verkauf von Tabakwaren bleiben im neuen SPAR-Supermarkt bestehen.

„Mein Team und ich freuen uns schon, Sie im neuen SPAR-Supermarkt begrüßen zu dürfen. Wir wünschen Ihnen schöne Weihnachtsfeiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.“

**Ihr SPAR-Kaufmann
Franz Reifetshammer**

**„Wo wir gerne arbeiten?
Das ist doch naheliegend!“**

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:

Post: SPAR Reifetshammer e. U.

Weyregger Straße 14,

4852 Weyregg

Telefon: 07664/2319 oder 0676/9301640

Hiesberger Denise

E-Mail: spar_reifi@gmx.at

JOBS MIT  ÖSTERREICH DRIN.

Für unseren neuen **SPAR-Supermarkt**
in Weyregg suchen wir

Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter
in allen Arbeitsbereichen

(Ausmaß: Voll- oder Teilzeit - Stunden nach Vereinbarung)

Wir bieten:

- Eine umfassende Einschulung in den neuen Tätigkeitsbereich
- Mitsprache bei der Planung Ihrer Arbeitszeit
- Mitarbeiter-Benefits wie z. B. Mitarbeiter-Treuebonus
- Vergütung der Fahrtkosten anteilmäßig möglich
- Ihr Gehalt orientiert sich an Ihrer Qualifikation und Ihrer Berufserfahrung. Überzahlung möglich.



Neues von den Feuerwehren Weyregg und Bach

Jugendtag 2019

Es war wieder ein gelungener Tag – Jugendtag 2019 der FF Weyregg, FF Bach und FF Steinbach im August in der ALEXENAU.



Auch wenn die Vorhersage für das Wetter nicht so toll ausfiel, ließen sich nicht Wenige davon abhalten zu kommen. Und so kam es, dass wir einen super Jugendtag hatten mit perfektem Wetter. Die paar Regentropfen, die

wir spürten, kamen nicht vom Himmel, sondern aus den Wasserschläuchen der Kinderspritzen.

Es wurde viel geboten, damit man der Jugend zeigen konnte, dass man bei der Feuerwehr auch viel Spaß haben kann.

Die Attraktionen waren zum Beispiel:

- Wasserspritze
- Fußball
- Hindernis Parkour
- Grillen
- Hüpfburg
- uvm...

Vielen Dank nochmals von der FF Weyregg an alle, die uns dabei tatkräftig unterstützt haben!

Richtig Handeln im Ernstfall

Mit der Bildungsinitiative GEMEINSAM.SICHER.FEUERWEHR möchten die Oberösterreichischen Einsatzorganisationen wie der Feuerwehr einen wichtigen und wesentlichen Beitrag zur Brand- und Katastrophenschutzziehung in Kindergärten und Schulen leisten.

In der Volksschule, dem Kindergarten und der Krabbelstube in Weyregg am Attersee tummeln sich an normalen Tagen rund 120 Kinder und etliche Lehrkräfte. Um deren Sicherheit gewährleisten zu können wurde am Freitag, 28. Juni eine Evakuierungsübung der Freiwilligen Feuerwehr Weyregg und der FF Bach durchgeführt.

Um die Kinder – vor allem die Kleinen – nicht zu erschrecken, haben die Be-

treuerinnen und Betreuer sie über die bevorstehende Übung informiert. Es ist wesentlich, dass die Kinder das richtige Verhalten im Brandfall kennen und gezielt zur Handlungsfähigkeit erzogen werden. Weil dies durch Wissen über die Hintergründe und das Erfahren der Maßnahmen in ruhiger, sicherer Atmosphäre am besten gelingt, legen die Pädagogen und Einsatzkräfte besonderen Wert auf die korrekte Durchführung eines Probealarms in einem öffentlichen Gebäude.

Nachdem alle Kinder aus den Räumen evakuiert wurden, durften sie die Fahrzeuge unter fachmännischer Aufsicht erkunden und alle Fragen wurden beantwortet. Die Kinder hatten sichtlich viel Spaß dabei und zeigten großes Interesse als es darum ging, in die Welt der Feuerwehr einzutauchen.

Nicht zuletzt ist so eine Übung ein wesentlicher Beitrag dafür, dass sich Jugendliche für die Tätigkeit und Einsatzmöglichkeit der Feuerwehr begeistern. Für die Gemeinschaft beitragen, füreinander einstehen und im Notfall Hilfe leisten sind einige Werte unserer Zeit, die es beizubehalten gilt. Nur wenn wir unsere Kinder überzeugen, dass ehrenamtliche Arbeit und Leistungen in Vereinen wie der Freiwilligen Feuerwehr wichtig für unsere Gesellschaft sind, können wir unsere Zukunft bestmöglich gestalten.

So hofft auch die Feuerwehrjugend Weyregg auf zahlreiche Interessenten, die sich in den Dienst der Allgemeinheit einbringen möchten. Der Mehrwert liegt ja in der Gemeinschaft, dem Zusammenhalt unter Gleichgesinnten und darin, emotional für ein gemeinsames Thema „zu brennen“.





Neues aus dem Naturpark

Prächtiges Wetter bei der Naturpark-Roas zum Zwetschkenfest



Prachtvolles Herbstwetter und zahlreiche Wanderfreudige sorgten für einen großartigen Erfolg der Naturpark-Roas und des Zwetschkenfestes auf der Kreuzing-Alm in Weyregg. Rund 1000 BesucherInnen feierten bei freier Sicht auf den Traunstein und das Höllengebirge.

Mehr als 70 Fruchtexemplare aus der Naturparkregion wurden auf einer Tafel präsentiert und die BesucherInnen staunten über die Farben- und Formenvielfalt an Punzen, Pemsen, Ziberl, Zipachtn, Bidling, Rotzwetschken, Hauszwetschken, Echten Kriechen, Kirschpflaumen und Ringlotten. Dem roten Spenling (Spilling) wurde besondere Aufmerksamkeit zuteil, ist er doch die „Streuobstsorte des Jahres 2019“.

Dazu gab es auch köstliches rund um die Zwetschke zu verkosten: Zwetschken-Pofesen und Zwetschkenfleck von den Weyregger BäuerInnen, Zwetschken-Tiramisu von den SchülerInnen der Naturparkschule Agrar-Bildungs-Zentrum Salzkammergut. Auch eine neues Produkt aus dem Naturpark wurde vorgestellt – Zwetschkup® - eine würzige Grillsauce aus Zwetschken.

Begehrt war auch der Zwetschken3er. Er verlangte den TeilnehmerInnen neben Geschick auch noch einiges an Backenkraft ab. Die Wanderpokale gingen an Rosi Huber (Frauen) und Alfred Feix (Männer). Die Kinderwertung entschieden Eva Kaltenleitner und Manuel Schiemer eindrucksvoll für sich. Eva hat den Zwetschken3er mittlerweile zum dritten Mal gewonnen und durfte den Wanderpokal nun für immer mit nach Hause nehmen.

Adam Pelzer war mit der Mobilen Brennkolonie der Brenngemeinschaft Altmünster vor Ort und zeigte die Kunst des Schnapsbrennens. Die Ortsbauernschaft Altmünster bot verschiedene Liköre und Edelbrände zur Verkostung an. Ein neu entwickeltes Obsterntegerät – die „Obstraube“ wurde von einem der Erfinder vorgestellt und stieß auf großes Interesse. Für das musikalische Rahmenprogramm sorgten „Die Trattnachtaler“ und die Musikkapelle Weyregg.

„Die heurige Naturpark-Roas mit dem Zwetschkenfest war ein voller Erfolg“ freut sich Clemens Schnaitl vom Naturpark-Management. „Soviele BesucherInnen haben über die Zwetschkenvielfalt in der Naturparkregion gestaunt. Dass wir diese Kostbarkeiten der Kulturlandschaft noch vorfinden, ist der behutsamen und nachhaltigen Bewirtschaftung unserer BäuerInnen und Bauern zu verdanken!“

Als herzliche Gastgeber dieser Naturpark-Roas und des Zwetschkenfestes sorgte die Familie Quatember mit ihren Helfern in professioneller Art und Weise für die Verköstigung der Wanderer und Festbesucher. Gemeinsames zu vertiefen und Verbindendes zu feiern sind die wesentlichen Motive des Vereins Naturpark Attersee-Traunsee zur Veranstaltung der Naturpark-Roas und des Zwetschkenfestes.



Zwetschken-3er Sieger



Obstraube und Sortiertisch



... staunen, fachsimpeln, wettkämpfen ... ein Zwetschkenfest für Jedermann (Fotos: Daniela Stockinger)



Kräuterwichtel unterwegs

Die Spürnasen aller Kräuterwichtel hatten bemerkt, dass Ihr Kräuterbeet auf einmal ganz ohne sie wuchs und wuchs und wuchs.....

So hatten sie sich das nicht vorgestellt. Eilig wurde eine Konferenz einberufen und beschlossen was zu tun ist. So geht's nicht, wir müssen handeln. Zwei große Feen wurden zur Hilfe gerufen.

Gemeinsam machten wir uns am 03.10.2019 an das Werk. Gut ausgerüstet mit Werkzeug, Tüten, Spaten, Schaufeln, Abfallkörbe, Scheren und viel guter Laune begannen wir die um

Hilfe rufenden Kräuter wieder zu sortieren. Der Klee hat aber tiefe Wurzeln, der Oregano ist der vorlauteste und überall, Topinambur hatte sich versteckt und wurde ausgegraben, ebenso die Hyazinthenzwiebeln, Färbekamille wurde abgeschnitten, jedes Kraut hatte seine ganz besondere Eigenschaft.

Ein Gewürle und Gesummse, wie in einem fleißigen Bienenstock. 3 große Abfallkörbe wurden entsorgt.

Nun wurde frische Erde benötigt, die dann zwei Wochen später mit kleinen

Schaufeln und Rechen auf die Kräuterfläche verteilt wurde. Die einzelnen Pflanzen wurden dann ganz genau wieder eingesetzt, mit den richtigen Schildern versehen und mit Rindenmulch abgedeckt.

Dies war jetzt aber leichte Arbeit, da waren sich alle Wichtel einig, als wir unser geordnetes und gut versorgtes Kräuterbeet stolz betrachteten.

Dies hatten die 11-15 Wichtel der GTS-Weyregg und die 2 Kräuterfeen Erika und Bärbel bewerkstelligt, im Rahmen der Gesunden Gemeinde.



Magdalena macht's möglich - Wir waren dabei!

Unsere Magdalena Gebetsroither verbrachte ihre beiden Schnuppertage beim LASK. Sie hinterließ so einen guten Eindruck, dass wir als Klasse Karten für das Europaleague-Spiel LASK gegen Eindhoven geschenkt bekamen. Das Spiel endete mit 4:1 für den LASK. Die Stimmung im Stadion war genial und wir alle hatten großen Spaß. Vielen Dank auch an die Bürgermeister (Frau Eder, Herrn Gründl, Herrn Gerzer), die uns bei den Kosten für die Busfahrt unterstützten.

Aus der NMS Schörfling,
HOL Dipl. Päd. Andrea Hemetsberger



WAS WIRD GESAMMELT

BEISPIELE

WO WIRD GETRENNT

ALTGLAS

Flaschen, Flakons & andere Einweggläser -
getrennt in farblos oder bunt



ALTPAPIER & KARTON

Zeitungen, illustrierte Prospekte, Druckpapier, Pack-
papier, Schachteln, Papiersäcke & Tragetaschen



METALLVERPACKUNGEN

Blech-/Metalldosen, Partyfässer, Alufolien, -tassen, -tuben,
Menüschalen, Metall-Schraubverschlüsse



PET-FARBLOS & BUNT

Getränke-, Öl-, Essig-, Putzmittel- & Kosmetikflaschen,
Obsttassen, Eierverpackungen, Mineralwasser- &
Milchgetränkflaschen, sonstige farbige PET-Flaschen



PS/PP

Joghurtbecher: bitte stapeln

Becher (Joghurt, Topfen, Margarine, ...), Lebensmittelbehälter
(Eis, Obst, ...), Flaschen (Ketchup, Saft, ...)



HOHLKÖRPER

Kanister, Flaschen (Shampoo, Spülmittel, ...),
Eimer, Dosen, Deckel



FOLIEN

Weiche Folien, Wickelfolien bzw. Stretchfolien,
Tragetaschen, Säckchen, Luftpolsterfolien



GETRÄNKEPACKERL

Tetrapack®, Milch- & Saftpackerl



**KUNST- & VERBUNDSTOFFE
SONSTIGE KUNST-
STOFFVERPACKUNGEN**

Raschelfolien (Chips, Zuckerl, ...), Vliese, Netze (Obst, ...),
beschichtete Säckchen (Sauerkraut, Kaffee, ...),
Verpackungsbänder, Styroporflocken, -tassen (XPS)



PROBLEMSTOFFE

Altöl, Altlacke & -farben, Altmedikamente,
Fahrzeughalterien, Gerätebatterien, Lösemittel,
Öl- & Luftfilter, Werkstättenabfälle, Spraydosen



BIOABFALL

Obst- & Gemüseabfälle, Speisereste, verdorbene
Lebensmittel, Schnittblumen, Gartenunkraut,
Eierschalen, Kaffeefilter, Teebeutel



RESTABFALL

Katzenstreu, kaputte Schuhe & Kleidung, Fotos, Hygiene-
artikel, kaputtes Spielzeug, Staubsaugerbeutel, Video-
kassetten, Kleiderbügel, div. Knochenabfälle



SCHWANENSTADT

Tel.: 07673 / 4560
Mo 08.00 - 12.00 Uhr
Di 08.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 18.00 Uhr
Fr 08.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 18.00 Uhr
Sa 08.00 - 12.00 Uhr

SEEWALCHEN

Tel.: 07662 / 4380
Mo 08.00 - 13.00 Uhr
Di 12.00 - 18.00 Uhr
Fr 08.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 18.00 Uhr
Sa 08.00 - 12.00 Uhr

ST. GEORGEN

Tel.: 07667 / 8092
Mo 08.00 - 14.00 Uhr
Di 08.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 18.00 Uhr
Fr 08.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 18.00 Uhr
Sa 08.00 - 12.00 Uhr

TIMELKAM

Tel.: 07672 / 95 704
Di 08.00 - 14.00 Uhr
Fr 08.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 18.00 Uhr

UNTERACH

Tel.: 07665 / 7265
Mo 08.00 - 13.00 Uhr
(Sommer 01.04 - 31.10.)
Fr 08.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 18.00 Uhr

VÖCKLABRUCK

Tel.: 07672 / 28 888
Mo 12.00 - 18.00 Uhr
Di 08.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 18.00 Uhr
Mi 13.00 - 18.00 Uhr
Fr 08.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 18.00 Uhr
Sa 08.00 - 13.00 Uhr

VÖCKLAMARKT

Tel.: 07682 / 2306
Mo 08.00 - 13.00 Uhr
Di 08.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 18.00 Uhr
Fr 08.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 18.00 Uhr
Sa 08.00 - 12.00 Uhr

IHRE SUPERMÄRKTE
ZUR NAHENTSORGUNG

Gemeinde Weyregg am Attersee

Entsorgungskalender 2020

Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni
1 Mi Neujahr	1 Sa	1 So	1 Mi	1 Fr Staatsfeiertag	1 Mo Pfingsten
2 Do	2 So	2 Mo	2 Do	2 Sa	2 Di
3 Fr  Bio	3 Mo Gelber Sack	3 Di	3 Fr	3 So	3 Mi
4 Sa	4 Di	4 Mi	4 Sa	4 Mo	4 Do
5 So	5 Mi	5 Do 	5 So	5 Di	5 Fr BioS
6 Mo Hl. 3 Könige	6 Do	6 Fr	6 Mo	6 Mi	6 Sa
7 Di Papiertonne	7 Fr	7 Sa	7 Di SPERRMÜLL	7 Do  BioS	7 So
8 Mi	8 Sa	8 So	8 Mi	8 Fr	8 Mo Gelber Sack
9 Do	9 So	9 Mo	9 Do Bio	9 Sa	9 Di
10 Fr	10 Mo	10 Di	10 Fr	10 So	10 Mi 
11 Sa	11 Di	11 Mi	11 Sa	11 Mo Papiertonne	11 Do Fronleichnam
12 So	12 Mi	12 Do Bio	12 So Ostern	12 Di	12 Fr
13 Mo	13 Do  Bio	13 Fr	13 Mo Ostern	13 Mi	13 Sa
14 Di	14 Fr	14 Sa	14 Di	14 Do	14 So
15 Mi	15 Sa	15 So	15 Mi	15 Fr	15 Mo
16 Do Bio	16 So	16 Mo Gelber Sack	16 Do 	16 Sa	16 Di
17 Fr	17 Mo Papiertonne	17 Di	17 Fr	17 So	17 Mi
18 Sa	18 Di	18 Mi	18 Sa	18 Mo	18 Do BioS
19 So	19 Mi	19 Do	19 So	19 Di	19 Fr
20 Mo	20 Do	20 Fr	20 Mo	20 Mi	20 Sa
21 Di	21 Fr	21 Sa	21 Di	21 Do Christi Himmelfahrt	21 So
22 Mi 	22 Sa	22 So	22 Mi	22 Fr BioS	22 Mo Papiertonne
23 Do 	23 So	23 Mo	23 Do Bio	23 Sa	23 Di
24 Fr	24 Mo	24 Di	24 Fr	24 So	24 Mi
25 Sa	25 Di	25 Mi	25 Sa	25 Mo	25 Do 
26 So	26 Mi	26 Do 	26 So	26 Di	26 Fr
27 Mo	27 Do Bio	27 Fr	27 Mo Gelber Sack	27 Mi	27 Sa
28 Di	28 Fr	28 Sa	28 Di	28 Do 	28 So
29 Mi	29 Sa	29 So	29 Mi	29 Fr	29 Mo
30 Do Bio		30 Mo Papiertonne	30 Do	30 Sa	30 Di
31 Fr		31 Di		31 So Pfingsten	

Legende:		wöchentliche Abfuhr (26 Abfahren p.a.)
		zweiwöchentliche Abfuhr (21 Abfahren p.a.)
		dreiwöchentliche Abfuhr (19 Abfahren p.a.)
	Bio	Biotonne
	BioS	Biotonne Sommer (Entleerung + Reinigung)

Wichtige Hinweise:

Kalender zum Herausnehmen und Aufhängen



Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1 Mi	1 Sa	1 Di	1 Do ●●●	1 So Allerheiligen	1 Di
2 Do ●● BioS	2 So	2 Mi	2 Fr	2 Mo	2 Mi
3 Fr	3 Mo Papiertonne	3 Do ●●●	3 Sa	3 Di	3 Do ●●● Bio
4 Sa	4 Di	4 Fr	4 So	4 Mi	4 Fr
5 So	5 Mi	5 Sa	5 Mo	5 Do Bio	5 Sa
6 Mo	6 Do ●●	6 So	6 Di	6 Fr	6 So
7 Di	7 Fr	7 Mo	7 Mi	7 Sa	7 Mo Papiertonne
8 Mi	8 Sa	8 Di	8 Do BioS	8 So	8 Di
9 Do ●●	9 So	9 Mi	9 Fr	9 Mo	9 Mi
10 Fr	10 Mo	10 Do BioS	10 Sa	10 Di	10 Do
11 Sa	11 Di	11 Fr	11 So	11 Mi	11 Fr
12 So	12 Mi	12 Sa	12 Mo Gelber Sack	12 Do ●●●	12 Sa
13 Mo	13 Do ●● BioS	13 So	13 Di	13 Fr	13 So
14 Di	14 Fr	14 Mo Papiertonne	14 Mi	14 Sa	14 Mo
15 Mi	15 Sa Mariä Himmelfahrt	15 Di	15 Do	15 So	15 Di
16 Do ● BioS	16 So	16 Mi	16 Fr	16 Mo	16 Mi
17 Fr	17 Mo	17 Do ●●●	17 Sa	17 Di	17 Do Bio
18 Sa	18 Di	18 Fr	18 So	18 Mi	18 Fr
19 So	19 Mi	19 Sa	19 Mo	19 Do Bio	19 Sa
20 Mo Gelber Sack	20 Do ●●	20 So	20 Di	20 Fr	20 So
21 Di	21 Fr	21 Mo	21 Mi	21 Sa	21 Mo
22 Mi	22 Sa	22 Di	22 Do ●●● BioS	22 So	22 Di ●●●
23 Do ●●●	23 So	23 Mi	23 Fr	23 Mo Gelber Sack	23 Mi
24 Fr	24 Mo	24 Do BioS	24 Sa	24 Di	24 Do
25 Sa	25 Di	25 Fr	25 So	25 Mi	25 Fr Christtag
26 So	26 Mi	26 Sa	26 Mo Nationalfeiertag	26 Do	26 Sa Stefanitag
27 Mo	27 Do ● BioS	27 So	27 Di Papiertonne	27 Fr	27 So
28 Di	28 Fr	28 Mo	28 Mi	28 Sa	28 Mo
29 Mi	29 Sa	29 Di	29 Do	29 So	29 Di
30 Do ● BioS	30 So	30 Mi	30 Fr	30 Mo	30 Mi
31 Fr	31 Mo Gelber Sack		31 Sa		31 Do Bio

- > Wenn die **Papiertonne** am Abfuhrtag nicht entleert wird, erfolgt die Entleerung am Folgetag!
- > Sperrmüllsammlung: 13 - 17 Uhr beim Pendlerparkplatz neben dem FF-Haus Weyregg
- > Entsorgungsgebinde müssen **ausnahmslos spätestens am Vorabend des Abfuhrtermins** bereitgestellt werden!

ABFALLTRENNUNG SPART ROHSTOFFE & ENERGIE UND SCHONT DAS KLIMA!

WARUM WIR SAMMELN SOLLTEN

Kosten EUR 290,00/tonne

Kosten/Erlöse EUR 0,00/tonne

Erlöse EUR 600,00/tonne

Sämtliche Erlöse, die im ASZ erwirtschaftet werden, kommen uns allen zu Gute! Wir finanzieren damit die Entsorgung Ihrer Alt- und Problemstoffe.

Getrennte Abfälle sind wertvolle Rohstoffe!

ABHOLUNG VON ZU HAUSE ABGABE IN IHREM ASZ

„ÖL“ SAMMELBEHÄLTER

ASZ SAMMELTASCHEN

GRATIS zum Mitnehmen in jedem ASZ!

Auskunft über Abholtage & Turnus bei Ihrer Gemeinde

APP NEU!

„Abfall OÖ“ - Es liegt in Ihrer Hand!
Ihr Abfall-Rundum-Service
Ein kostenloser Service der OÖ Umwelt Profis der kommunalen Abfallwirtschaft



Jetzt downloaden!

IHRE SUPERMÄRKTE ZUR NAHELEGENDE

AMPFLWANG Tel.: 07675 / 3459 Di 08.00 - 12.00 Uhr 13.00 - 18.00 Uhr Fr 08.00 - 12.00 Uhr 13.00 - 18.00 Uhr Sa 08.30 - 11.30 Uhr	ATTNANG-P./ REDLHAM Tel.: 0664 / 602 83 87 93 Di 08.00 - 12.00 Uhr 13.00 - 18.00 Uhr Fr 08.00 - 12.00 Uhr 13.00 - 18.00 Uhr	FRANKENBURG Tel.: 07683 / 8064 Mo 08.00 - 13.30 Uhr Di 08.00 - 12.00 Uhr 13.00 - 18.00 Uhr Fr 08.00 - 12.00 Uhr 13.00 - 18.00 Uhr	FRANKENMARKT Tel.: 07684 / 6717 Mo 08.00 - 14.00 Uhr Fr 08.00 - 12.00 Uhr 13.00 - 18.00 Uhr Sa 08.00 - 12.00 Uhr	LENZING Tel.: 07672 / 94 917 Mo 08.00 - 12.00 Uhr 13.00 - 17.00 Uhr Fr 08.00 - 12.00 Uhr 13.00 - 18.00 Uhr	MONDSEELEND Tel.: 06232 / 5696 Mo 08.00 - 13.00 Uhr Di 08.00 - 12.00 Uhr 13.00 - 18.00 Uhr Fr 08.00 - 12.00 Uhr 13.00 - 18.00 Uhr Sa 08.00 - 12.00 Uhr	REGION HAUSRUCK Tel.: 07676 / 6389 Mo 08.00 - 12.00 Uhr 13.00 - 18.00 Uhr Mi 15.00 - 18.00 Uhr Fr 08.00 - 12.00 Uhr 13.00 - 18.00 Uhr Sa 08.00 - 12.00 Uhr
--	---	--	--	--	--	--



Aus unserem Pfarrcaritas Kindergarten und unserer Pfarrcaritas Krabbelstube



Unsere Feste im Jahreskreis sind sehr bedeutend für unseren Pfarrcaritas Kindergarten und unsere Pfarrcaritas Krabbelstube. Beim Erntedankfest bedanken wir uns für die Ernte und zogen mit unseren Erntekörbchen mit selbstgebackenem Brot in die Kirche ein.

Mit großer Freude durften wir auch heuer einen Zivildienen für neun Monate in unserem Kindergarten aufnehmen. Daniel Binder aus Lenzing hat sich schon bei uns eingelebt und konstruiert, spielt, werkt und baut mit unseren Kindern in den einzelnen Gruppen. Es ist schön, ihn in unserem Team zu haben.

Ein für uns sehr wichtiges Fest ist jedes Jahr das Martinsfest am 11. Novem-

ber. Unser Zivildienen Daniel machte seine Aufgabe als Hl. Martin sehr gut. Er führte den Laternenumzug an und teilte die gesegneten Martinskipferl an die Kinder aus. Diese durften mit den Geschwistern und Eltern geteilt werden. Herzlichen Dank an alle, die uns bei diesem Fest so tatkräftig unterstützt haben.

Wir wünschen allen eine besinnliche, friedvolle Advent- und Weihnachtszeit, viel Zeit und Freude mit Euren Lieben, besonders Euren Kindern und vor allem Gesundheit und Zufriedenheit im neuen Jahr 2020!

Doris Feichtinger und das Kindergarten-/Krabbelstubenteam



Hallo, ich heiße Daniel Binder und bin der neue Zivildienen im Pfarrcaritas Kindergarten in Weyregg am Attersee.

Ich bin 19 Jahre alt und komme aus Lenzing. In meiner Freizeit spiele ich gerne Fußball und Tennis.



Seit 1. Oktober 2019 bin ich im Kindergarten Weyregg als Zivildienen tätig, und habe bereits einige interessante Tage im Kindergarten verbracht.

Ich freue mich auf die spannenden Monate die mich im Kindergarten erwarten werden.



Rückblick der Privileg. Schützengesellschaft Weyregg-Bach

Bei der am 25. Oktober 2019 im GH Födinger stattgefundenen Jahreshauptversammlung der Priv. SG Weyregg-Bach konnte OSM Peter Bieringer die zahlreich anwesenden Mitglieder begrüßen.

Nach dem Totengedenken wurde mit dem Rückblick auf die vergangenen zwei Jahre Vereinstätigkeit in den Abend gestartet. So haben in den letzten beiden Jahren wieder zwei Mannschaften am Mannschaftsmeisterschaftsbetrieb teilgenommen, wobei WB 1 nach herausragenden Leistungen in der Saison 2017/18 in der 1. Klasse Mitte-West den Meistertitel erringen konnte und im Folgejahr nach erfolgtem Aufstieg in die Bezirksliga den hervorragenden 4. Rang belegte. WB 2 sicherte sich in diesen Jahren den guten 4. bzw. 5. Rang in der Tabelle eine Klasse darunter.

Doch auch in den Einzelwettkämpfen wurden Leistung erbracht, die stolz machen:

Bei der Bezirksmeisterschaft 2018 belegten Jonathan Schock und Peter Bieringer in der Allg. Klasse die ausgezeichneten Ränge 6 und 10 bzw. wurde Gero Gleich Vizebezirksmeister in der Klasse Senioren 2A. Im Folgejahr konnten sich die beiden bei der BM in Theuerwang wiederum auszeichnen und belegten die Plätze 6 und 9 in ihrer Altersklasse.

Beim Salzkammergutverbandsschießen 2018 in Gmunden wurde unser

Verein durch die beiden würdig vertreten, wobei Bieringer den starken 7. und Schock den 10. Rang belegten. Im Mannschaftsbewerb wurde mit tatkräftiger Unterstützung von Elias Rader der 4. Platz belegt.

Bei der internen Vereinsmeisterschaft 2019 gab es folgende Sieger: Senioren 3: Gero Gleich vor Hubert Auer; Senioren 1 + 2: Peter Hittenberger vor Christoph Kapeller; Allg. Klasse: Peter Bieringer vor Johannes Auer und Jonathan Schock. In der Disziplin Luftpistole konnte sich Valentin Auer vor Peter Bieringer und Jonathan Schock auszeichnen.

Seitens der Traditionsschützen wurden wieder zahlreiche Schießen im inneren Salzkammergut von einer erfreulicherweise immer größeren Zahl an Schützen besucht. Erwähnenswert dabei der 5. und 15. Platz von Christoph Kapeller und Jonathan Schock beim Stefanischeschießen 2017 in Steeg, der Sieg von Jonathan Schock (1. Kreiswertung und 2. Tiefschusswertung) bzw. der 7. Rang von Christoph Kapeller beim Leopoldischeschießen 2018 in Lauffen (95 Teilnehmer) und dessen 7. Platz auf die Gedenkscheibe beim Salzkammergutverbandsschießen der 8er-Schützen in Grundlsee.

Den Höhepunkt im Vereinswesen stellt das jährlich stattfindende Lanzingschießen in der Schusshütte beim GH Födinger dar. Mit toller finanzieller Unterstützung vieler örtlicher Gönner

und Firmen konnte vor knapp zwei Jahren die Teilrenovierung der Schusshütte und die Anschaffung elektrischer Scheibenstände realisiert



werden. Das Lanzingschießen 2018 wurde mit fast 120 TeilnehmerInnen bei herrlichem Frühlingwetter ein voller Erfolg. In die Siegerlisten konnten sich eintragen: Valentin Hemetsberger vor Elias Rader und Flora Kapeller bei den Jungschützen, Andrea Liftinger vor Claudia Mühlbacher und Manuela Romankiewicz bei den Damen, Thomas Pichler vor Josef Stallinger und Andreas Renner bei den Herren und Christoph Kapeller vor Peter Bieringer und Roman Auer bei den Vereinsschützen.

In der Tiefschusswertung waren wertvolle Preise zu vergeben – es gewannen in der Jugendklasse Elias Rader vor Valentin Hemetsberger und Flora Kapeller bzw. bei den Erwachsenen Valentin Leitner vor Sigi Gebetsroither und Christoph Kapeller. Im Folgejahr war der Wettergott nicht wohlgesonnen, das Schießen fand bei winterlichen Verhältnissen und dichtem Schneetreiben statt. Trotzdem verirrten sich wieder 110 Schützen ins Bachtal. Der guten Stimmung tat der späte Wintergruß keinen Abbruch.

Zu den Gewinnern 2019 zählten: Valentin Hemetsberger vor Patrick Mühlbacher und Jonas Gebetsroither bei





der Jugend, Lisi Männer vor Gabriele Mühlegger und Sophia Bieringer bei den Damen, Felix Gebetsroither (mit hervorragenden 50 von 50 möglichen Kreisen) vor Johannes Kapeller und Michael Hemetsberger bei den Herren und Roman Auer vor Simon Gaigg und Jonathan Schock bei den Vereinsschützen. Die Tiefschusswertung konnte in der Jugendklasse Jonas Gebetsroither vor Mathias Mühlbacher und Patrik Mühlbacher bzw. Johann Asensdorfer vor Bernhard Hollerweger und Johannes Kapeller für sich entscheiden.

Ein besonderer und v. a. erfolgreicher Schwerpunkt der Vereinsaktivitäten

lag wieder auf der Jugendarbeit. So siegte Elias Rader beim Salzkammergut-Jugendcup. Neben ihm erbrachten Magdalena Obermair, Jonas Gebetsroither, Patrik Mühlbacher und Valentin Hemetsberger bei zahlreichen Wettkämpfen hervorragende Leistungen. Ein großer Dank gebührt den Jugendtrainern Jonathan Schock und Peter Strasser, die sich vorbildlich der Entwicklung der Jungschützen annehmen.

Nach dem Bericht und der Entlastung des Kassiers Johann Kneissl wurden Johann Schimpl und Peter Liftinger seitens des OÖ Landesschützenver-

bandes und des Salzkammergutverbandes für die jeweils 60jährige Mitgliedschaft geehrt. Im Anschluss fand die Neuwahl des Vereinsvorstandes statt, dem von den Mitgliedern einstimmig das Vertrauen ausgesprochen wurde.

Noch vor dem traditionellen Rehragoutessen wurde den zahlreichen Geburtstagsjubilaren des Jahres 2019 gratuliert und eine gemeinsame Gedenkscheibe überreicht, die bei nächster Gelegenheit beschossen wird, um diese Anlässe entsprechend zu würdigen.

Schützen-Heil!

Wanderwege und Radwege sind ein Geschenk

Das Wander- und Radwegenetz zählt zur Grundausrüstung für Urlauber und bietet Einheimischen einen wunderbaren Erholungsraum. Aber das Wegenetz ist viel mehr, es ist ein wahres Geschenk.

Einige könnten jetzt sagen vorgegebene Wege in der Natur sind Beschränkungen und nehmen Freiraum. Aber genau das, sind sie eben nicht!

Gekennzeichnete Wege sorgen für ein reibungsloses miteinander. Die Natur ist nicht nur Erholungsraum für uns Menschen, es ist auch der Lebensraum für Tiere in dem sie ihre Jungen aufziehen. Es ist auch Raum zum Wachsen für Obst, für Jungbäu-

me und vieles mehr. Aber es ist auch Wirtschaftsraum. Durch Anbau, Holz und Tiere verdienen viele Menschen ihren Unterhalt.

Umso stolzer sind wir, viele Grundstückseigentümer zu unseren Partnern zählen zu dürfen. Dank Ihrem Einverständnis können wir ein umfangreiches Wander- und Radwegenetz in der Region zur Verfügung stellen. Dafür möchten wir uns besonders nach dieser Saison, die durch viele Stürme und Naturschäden gezeichnet war und noch immer ist, bedanken. Naturschäden bedeuten auch, dass Wege teilweise ein paar Wochen gesperrt sind.

Hier möchten wir sagen: Danke, an die Grundstücksbesitzer, welche mit Ihrer wertvollen Arbeit für ein gepflegtes Wegenetz sorgen!

Deshalb sollte es für DICH Wanderer und Radfahrer selbstverständlich sein, genau die gekennzeichneten Wege zu nützen und zu respektieren. Schätzen wir gemeinsam die Natur! Nur so können wir auch für die nächsten Generationen unsere schöne Natur bewahren.

*Text: Simone Puchner Oktober 2019
2 Bilder/copyright Tourismusverband Attersee-Attergau Fotograf: Herbert Benedik*





Neues vom Sportverein Weyregg



Der SV Weyregg (SVW) hat ein bewegtes Jahr hinter sich. Im Juni wurde in der Generalversammlung der bisherige Vorstand per Neuwahl abgelöst. Ein besonderer Dank an den alten Vorstand sei stellvertretend dem ausgeschiedenen Präsident Dr. Kurt Widhalm und seinem Obmann Heinz Gebetsroither für Ihre Jahrzehnte langen Verdienste ausgesprochen.

Laut neuesten Studien der WHO bewegen sich rund 80% der Österreicher zu wenig. Die neue Vereinsführung ist hoch motiviert den WeyregerInnen eine breite Palette an Sportmöglichkeiten anzubieten und so die Erwachsenen aber vor allem unsere Kinder für die so wichtige körperliche Betätigung zu motivieren.

Der Pachtvertrag unserer Segelanlage in der Alexenau konnte nach langen Verhandlungen für die nächsten 12 Jahre gesichert werden. Das bedeutet dass der SVW weiterhin als eine der wenigen Clubs am Attersee diesen Sport zu leistbaren Preisen anbieten kann. Unser Sektionsleiter Christian Kargl war mit dem Sieg bei der Mixed Offshore Europameisterschaft 2019 in Italien selbst äußerst erfolgreich und hat sein Wissen gemeinsam mit seinem Team in der heurigen Saison in Lehrgängen und Wettbewerben mit großer Teilnehmerzahl weitergegeben. Der SVW ist stolz einen solchen Leistungsträger in seinen Reihen zu haben.

In der Sektion Fußball wird bereits bei den Kleinsten (U7-U9) engagiert trainiert und bei den ersten Turnieren konnten wichtige Erfahrungen gesammelt werden. Weiters spielen Mannschaften von der U10 – U17 in unterschiedlichen Klassen im Meisterschaftsbetrieb. Stellvertretend für die Ergebnisse sei die makellose Bilanz der U10a und der 3. Platz der U 14 in der Oberliga Süd genannt. Die fußballerische Ausbildung in der Spielgemeinschaft Kammer/Weyregg funktioniert einwandfrei. Daraus resultierend konnten einige ältere Jugendliche einen weiteren Schritt Richtung Kampfmannschaft des SK Kammer machen. Stolz ist der SVW auf den hervorragenden Zustand des Platzrasens in Weyregg der in der Umgebung seines gleichen sucht.

Das derzeitige Tennisrevival dank Dominik Thiem lässt den Anlagenbetrieb in Bach unter Sektionsleiter Kurt Widhalm junior wieder wachsen. Die Jugendkurse im Sommer erfreuten sich großen Zustroms und sollen weiter ausgebaut werden. Auch die Mitgliederzahl hat sich nach langer Zeit wieder erhöht. Ein ambitioniertes Ziel für die nächste Saison ist die Wiederaufnahme eines Meisterschafts- und Trainingsbetrieb für Erwachsene. Dafür soll in den nächsten zwei Saisonen der Sandbelag generalsaniert werden. Potentielle Teilnehmer mit Spielerfahrung für die Meisterschaft werden dringend gesucht.

Die Skilifte am Wachtberg haben für den SVW hohe Priorität. Wir Weyregger sind in der exklusiv glücklichen Lage vor der Haustüre bereits den Jüngsten das Skifahren zu vermitteln. Dafür nehmen die Skiliftbetreiber um Fam. Spießberger jede Menge ehrenamtliche Arbeit auf sich. Aufgrund der nur kurzzeitig ausreichenden Schneedecke ist der Betrieb zeitweilen auch ein wirtschaftlicher Balanceakt. Dieser wird auch dank dem Entgegenkommen der Verpächter Fam. Gebetsroither Hubert & Sonja (Harmonikaklang Bei uns dahoam) und der Vermieter Fam. Eckerstorfer ermöglicht. Die Skisektion des SVW unter Sektionsleiter Michael Auer bietet heuer den traditionellen Kinderkurs in den Weihnachtsferien an. Der INTERSPORT Zwergerlucup macht im Februar wieder Station am Wachtberg und der SVW wird Neuaufnahme der Orts- bzw. Vereinsmeisterschaften starten. Ich möchte alle Skibegeisterten im eigenen Interesse ermutigen die einmalige Gelegenheit im Ort im heurigen Winter wahrzunehmen.

Alle Infos, Termine und Ergebnisse zu den jeweiligen Sektionen finden Sie unter www.sv-weyregg.at

Ich darf möchte mich bei allen Funktionären und Trainern für Ihr Engagement bedanken. Der SVW wünscht ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein sportliches Jahr 2020.

Dr. Hansjörg Trenkwalder, Obmann





Trachtensonntag der Goldhaubengruppe

Am 22.9.2019 fand der diesjährige Trachtensonntag der Goldhaubengruppe Weyregg statt.

Das Team der Goldhaubengruppe konnte 5 Jubelpaare, die ihr 25-, 40-, 50- und 60-jähriges Ehejubiläum feierten, begrüßen.

Der Gottesdienst wurde von Mag. Janusz Zaba zelebriert und vom Kirchenchor unter der Leitung von Dir. Josef Ott musikalisch umrahmt. Der 15-jährige Tobias Takacs begleitete den Kirchenchor an der Orgel. Anschließend an den Gottesdienst luden die Goldhaubenfrauen bei herrlichem Wetter zur Agape auf dem Kirchenplatz ein. Eine Musikergruppe der Musikkapelle sorgte für die musikalische Umrahmung des Trachtensonntags.

Wie jedes Jahr erhielten die Jubelpaare von der Goldhaubengruppe, der kath. Frauenbewegung und der örtlichen Raiffeisenbank kleine Erinnerungsgeschenke.



BIBLIÖTHEK

Erlesen und erleben in Weyregg

„Öffentliche Bibliotheken sind geistige Tankstellen der Nation“

Helmut Schmidt

Die Bücherei Weyregg bietet zu einem Jahrestarif von nur € 13.- (Kinder und Jugendliche nur 9€) vielfältige Möglichkeiten ein passendes Buch zu wählen!

Wir haben:

- ❖ Bücher für Menschen, denen das Herz gebrochen wurde
- ❖ Bücher für Menschen, die von der Familie davonlaufen
- ❖ Bücher für Menschen, die sich fragen, ob sie richtig im eigenen Leben sind
- ❖ Bücher für Leute, die zu viel besitzen, aber immer noch nicht satt sind
- ❖ Bücher, die man lesen sollte, wenn Abschiede bevorstehen
- ❖ dann noch Bücher für Leute, die unter Sprachlosigkeit genau dann leiden, wenn sie gefälligst das Herz auf der Zunge tragen sollten.....

Wer weiß schon, was er liebt und was er hasst, was er will und wohin er gehört, wenn er OHNE Bücher ist?

....Zitate aus „Südlichter“ von Nina George

Gerne sind wir Ihnen bei der Auswahl behilflich:

So: 9.30 – 11h, Di: 18 – 19h, Do: 10 - 11 und 15.30 - 17h, Sa: 19.30 – 20.15h

Wir wünschen allen ein gesegnetes

Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr!





Neues vom Filmclub Attergau

Auch in diesem Jahr hatte unser Filmclub wieder ein reges Clubleben mit zahlreichen Veranstaltungen. Unter großem Einsatz der Clubmitglieder und gemeinsam mit Joachim Derra, haben wir unser Kurzfilmfestival „Festival of Nations“ nun schon zum 7. Mal durchgeführt.

Über die Pfingsttage wurden in den Lichtspielen Lenzing 111 Kurzfilme aus der ganzen Welt gezeigt und mit den Filmemacher*innen, dem Publikum und der Jury diskutiert. Unter den Teilnehmer*innen durften wir Festivalieger der Filmfestspiele Cannes und der Berlinale begrüßen. Auch das begleitende Kulturprogramm war wieder ein Erfolg. Zum Auftakt des Festivals fand eine Party im neu eröffneten Weyregger Lokal Katamaran statt. Die Gruppe I Radiatori begleitete den Abend mit ihrer mitreißenden Musik. Beim BBQ am See spielte die Gruppe Alpan, deren Musik laut Bandmitgliedern „irgendwo zwischen den Alpen und dem Balkan“ angesiedelt ist. Die Festivalgäste nahmen auch in diesem Jahr wieder an der schon legendären gemeinsamen Atterseeschiffahrt teil und bei der Abschlussveranstaltung mit Preisverleihung spielte die bei den Festivalgästen sehr beliebte Weyregger Blasmusik auf. Dieses Jahr gab es erstmalig eine Festival-Bar im

Pfarrzentrum Weyregg. Wer nach dem letzten Filmblock noch nicht müde war, konnte hier bei einem der famosen Cocktails die Musikvideos aus dem Festivalprogramm genießen und in die Nacht hineinfeiern.

Besonders stolz sind wir auf unser Filmclubmitglied Thomas Speckhofer. Der 19-jährige Student der Mathematik und Physik macht seit sechs Jahren Lego-Filme in Stop-Motion-Technik. Mit seinem aktuellen Werk „Lego Der Überfall“, das er aus 10 415 Fotos zusammengesetzt hat, hat Thomas national und international Preise geradezu „abgeräumt“: Die UNICA Goldmedaille und die Auszeichnung für den besten Jeunesse-Film in Zeist (Niederlande), Gold bei der Kurzfilm-Regionalmeisterschaft, den VÖFA Jugendfilmpreis, den Preis für den besten oberösterreichischen Film des Festival of Nations, den 3. Preis in der „International Section“ des Video ART Festivals in Suceava, Rumänien und den „Award for the best film editing“. Außerdem wurde Thomas Speckhofer eingeladen, seinen Film beim „2020 UNICA Korea International Film Festival“ in Südkorea einzureichen. Wir gratulieren auf diesem Weg noch einmal herzlich!

Aktuell beginnen wir mit der Vorbereitung des „Festival of Nations“ 2020



und würden uns freuen neue Clubmitglieder gewinnen zu können. Der Club verfügt über Kameras und Schnittplätze, die unseren Mitgliedern kostenlos zur Verfügung stehen. An unseren Clubabenden gibt es technische Hilfe und Beratung zur Herstellung eigener Filme. Interessierte melden sich bitte beim Clubobmann Christian Gaigg, mobil: 0680-5516655 oder per mail: info@festival-of-nations.com

Informationen zum Kurzfilmfestival „Festival of Nations“ finden Interessierte auf unserer Homepage: <http://www.festivalofnations.eu>





Maskottchen im „Doppelpack“ in der neuen Kletterhalle gekürt!



TVB ATTERSEE-ATTEGGAU/ST. GEORGEN: Wer ist Gustl und wie sieht er aus? Diese Frage stellte sich der Tourismusverband Attersee-Attergau gemeinsam mit rund 130 Volksschulkindern aus der Region. Enthüllt wurde das neue Maskottchen welches den Namen Gustl tragen wird, am Freitag, den 25. Oktober im Attergauer Freizeitzentrum der MSU in St. Georgen. Dabei stand nicht nur die Prämierung des Maskottchens und die Eröffnung der neuen Kletterhalle inklusive Bouldern im Vordergrund, auch das gesamte Angebot des FREIZIS konnte von den Kindern getestet werden.



Die Volksschulkinder aus Nußdorf, Schörfling, Straß und St. Georgen im Attergau machten bei der Suche nach Gustl mit. Im Rahmen eines Zeichnungswettbewerbs wurde das neue Maskottchen der Region Attersee-Attergau gesucht. Unter allen Zeichnungen kamen acht in die engere Auswahl welche der Fachjury durch die Kinder selbst vorgestellt wurden. Anschließend zog sich diese zur Entscheidungsfindung zurück. Währenddessen nahmen die Kinder mit vollem Körperinsatz an einem Quiz vom Naturpark Attersee-Traunsee teil, bevor es zur großen Überraschung kam.

Nicht eine, sondern zwei Zeichnungen wurden von der Jury als Sieger gekürt. Die erste Zeichnung zeigte einen ganz besonderen Fisch von Jana Hinterleitner. Diese betonte bei ihrer Präsentation auf der Bühne: „Ich habe eine Attersee-Reinanke gezeichnet, welche es nur bei uns in der Region gibt!“.

Die zweite Zeichnung, eine Eule von Franziska Platzer, wurde mit einem eigenen Eulen Gedicht sowie passenden Rock präsentiert. Beide Tiere wurden als neue Maskottchen der Region gewählt.

Geschäftsführerin Angelina Eggl begründet die überraschende Entscheidung: „Diese Maskottchen passen

perfekt zu unserem neuen Claim Attersee-Attergau: klare Wasser, weite Landschaft!“

„Die Eule liebt die Weite und der Fisch ist im Wasser zu Hause, außerdem sind sie ein Synonym für die ehemals beiden Regionen die nun zu einer verschmolzen wurden!“

Die Gewinnerinnen dürfen sich nicht nur auf die Realisierung der Zeichnung als Plüschtiere freuen sondern haben auch für ihre ganze Klasse einen Kletterkurs gewonnen. Aber auch die anderen Klassen gingen nicht leer aus und wurden für ihren Einsatz mit einem Wandertag im Naturpark Attersee-Traunsee inklusive einer Attersee-Schiffahrt belohnt. Anschließend durften die Kinder die unterschiedlichsten Sportarten testen und das umfangreiche Angebot der MSU Attersee-Attergau im FREIZI kennenlernen.

Neben Klettern und Schnuppertennis in den jeweils neuen Hallen stellte Profi-Radfahrerin Barbara Mayr ihre Mountainbike Kids Academy inklusive Testfahren vor. Zapfenweitwurf und Geräusche-Memory standen am Programm bei der Station Naturpark Attersee-Traunsee. Passend als Startschuss für den neuen Wanderpass für Kinder, gab es die Station „Wandersteine malen“ vom TVB. Eine Jause zwi-

schendurch, von den Bürgermeistern der jeweiligen Heimatgemeinden zur Verfügung gestellt, durfte auch nicht fehlen. Die Kinder hatten sichtlich viel Spaß und nahmen ihre Wandersteine, Süßigkeiten sowie ein Malbuch vom Gustav Klimt Zentrum als Andenken mit nach Hause.

Wie es nun mit den neuen Maskottchen weitergeht verriet die Geschäftsführerin Angelina Eggl abschließend. „Wir werden so bald wie möglich mit der Produktion der Maskottchen als Plüschtiere beginnen, auch ein begleitendes Buch ist geplant.“ Neben dem idealen Geschenk für Kinder soll das Maskottchen aber auch Wegbegleiter mit einem eigenen Wanderpass werden. Spannend bleibt auf jeden Fall, wie das zweite Maskottchen mit Vornamen heißen wird.

*Text: Simone Süß
Foto Copyright TVB Attersee Attergau
Fotograf: Gipfelstürmer/J.Gramm
Von links nach rechts: Schüler der teilnehmenden Klassen, dahinter GF-Stv. Christiane Poschacher, rechts bei Fischzeichnung Jana Hinterleitner, links bei Eulenzzeichnung Franziska Platzer, Fachjury: Naturpark Attersee Traunsee Clemens Schnaitl, Buchautor Erich Weidinger, Stern und Hafferl GF Doris Schreckenender, Profi-Radsportlerin und Staatsmeisterin Ultracycling Barbara Mayr, GF TVB Attersee-Attergau Angelina Eggl und Klimt Foundation Laura Erhold*



Zeitbank Weyregg

Unsere ZeitBank Weyregg ist seit nunmehr einem Jahr aktiv und wir möchten daher allen, die mitgeholfen haben, dieses Kind aus der Taufe zu heben, unseren innigsten Dank aussprechen. Dieser Dank gilt besonders den Spendern, ohne die wir keine Sozialstunden an Nicht-Mitglieder leisten könnten, und natürlich auch jedem einzelnen unserer aktuell 36 Mitglieder. Er gilt jenen, die Hilfe leisten, genau wie jenen, die sich helfen lassen.

Die Motive, aus denen Mitglieder Hilfe in Anspruch nehmen, sind sehr vielfältig. Der Großteil der 168 bisher geleisteten Sozialstunden ging an Mitglieder, die dringend Unterstützung brauchen, weil sie in ihrer Mobilität eingeschränkt sind. Darunter fallen Besorgungen oder kleine Dienste in Haus und Garten. Es gibt jedoch auch ganz andere Motive: Manchmal brauchen Haustiere während der Urlaubszeit Betreuung oder es fallen Arbeiten an, für die einem das Talent oder die nötige Erfahrung fehlen. Reparaturen an Geräten, die sonst entsorgt und durch neue ersetzt würden, helfen nicht zuletzt auch der Umwelt.

Das gute Gefühl, gebraucht zu werden, das durch unsere ZeitBank vermittelt wird, ist überdies ein probates Mittel gegen die Einsamkeit und so wirken wir der fortschreitenden Vereinzelung in unserer Gemeinde entgegen. Und wer bei uns um Hilfe ersucht, hilft anderen in der Zukunft, bekommen doch alle Helfenden die geleisteten Stunden für den späteren eigenen Bedarf gutgeschrieben!

Unser zwangloses Z'sam sitzn wird nicht nur durch die beliebten Backkurse ergänzt, sondern auch durch informative Vorträge zu Themen wie Gartenarbeit, gesunde Küche, Bienen, ätherische Öle oder Selbstheilungskräfte bereichert. Die aktuellen Termine finden Sie immer auf der Home-



page, wir freuen uns, wenn Sie einfach mal vorbeischaun.

Wichtig ist dem Vorstand, dass es für Mitglieder Vergünstigungen beim Eintritt zu Veranstaltungen und beim Erwerb verschiedener Produkte gibt, ein Bonus, an dem wir ständig arbeiten.

Im Sommer hat der Vereinsvorstand beschlossen, die Philosophie der Zeitbank für weitere Projekte in Form einer Zukunftswerkstatt für die ganze Gemeinde zu nutzen. Zwei der Projekte können wir schon heute ankündigen:

- **Die SOS Notfall-BOX:** In Abstimmung mit dem Roten Kreuz etablieren wir ein wesentliches Hilfsmittel für Bür-

ger, die Allergien oder Behinderungen haben oder regelmäßig wichtige Medikamente nehmen müssen. Durch diese Box können Ärzte rascher gezielt Maßnahmen für Patienten ergreifen.

- **Elternwerkstatt:** Es ist uns gelungen, eine Partnerschaft mit der von Ministerien anerkannten Elternwerkstatt zu schließen. Welchen Nutzen Eltern, Betreuerinnen und Kinder davon im Einzelnen haben werden, können Sie im Rahmen eines Vortrages, voraussichtlich am Donnerstag, den 6. Februar 2020, erfahren.

Der Slogan unserer Zeitbank Weyregg lautet nicht ohne Grund: Zeitbank für Jung und Alt! Denn Angehörige aller Generationen in Weyregg profitieren von unserem Miteinander und können Hilfe anbieten – auch aus Liebe zu unseren Kindern und als Perspektive für die Zukunft!

Im Namen des gesamten Vereines wünsche ich allen in unserer Gemeinde eine frohe Weihnachtszeit und ein segensreiches Jahr 2020!

Ihr
Josef Atzmüller,
Obmann

PS: Wenn Sie mehr über unsere Projekte wissen wollen oder Fragen zur Zeitbank haben, rufen Sie einfach unsere neu eingerichtete **HOTLINE 0660 13 40 150 an!**

Infos für den Rettungsdienst

SOS
Notfall-Box
der Gemeinde Weyregg am
Attersee



Ärztlicher
Bereitschaftsdienst
141



Regionalentwicklungsverein Attersee-Attergau REGATTA informiert!



Pfahlbau Keramik und Küche



Aussichtsplatz Hongar-Alm



Hausjell-Alle Schörfling

2,3 Mio. Euro LEADER-Förderungen für die Region Attersee Attergau REGATTA

Die 3 großen Schwerpunkt-Bereiche bei LEADER-Förderprojekten sind:

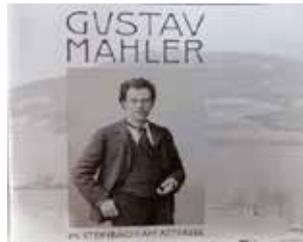
- Qualitätsverbesserungen im Sport- und Freizeitbereich wie zB. Wanderwege, Top-Ausflugsziele
- Profilierung im Kultur-Tourismus wie zB. Gustav Klimt, Gustav Mahler
- Starthilfe für Projekte im Kulturbereich und Kultur-Tourismus wie zB Pfahlbau Welterberegion
- Ortsbelebungsmaßnahmen, Jugend und Qualifizierungen wie zB Attersee Experten



Jugendclub Attergau



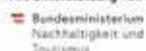
Kinder.Leben in Unterach



Gustav Mahler Broschüre

Info: www.regatta.co.at - Auflistung aller LEADER-Förderprojekte.

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union



LE 14-20



Weihnachtsbacken mit Kindern



17 Kinder waren am 30.November mit Begeisterung dabei.

Das Expertenteam Lore, Katrin und Helga wurde vom freudigen Einsatz der Kinder und deren Fleiß überrascht, es waren auch echte Talente am Werk!



Zum Schluss durften die Kinder selbst entscheiden wie viel sie von den wunderbaren Weihnachtbäckereien mit nach Hause nehmen.

Da waren manche sehr sparsam, vermutlich weil sie schon während des Backen ordentlich zugelangt haben.

Der Teig für die Rumkugeln (ohne Rum) wurde schon vor der Fertigstellung mit Begeisterung verzehrt, so schnell konnten die Experten gar nicht schauen.

Es war ein riesiger Spaß für ALLE!

Kinder, IHR wart nicht nur begeistert sondern auch „SPITZE!“

Aus Liebe zu den Kindern -
zum Wohl aller Bürger





3. Medaillen für den Fotoclub

Bei der Preisverleihung zur **Verbandsmeisterschaft 2019 der AÖL (Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Lichtbildner) in Ort im Innkreis** durften **Mitglieder des Fotoclub Weyregg drei Medaillen entgegennehmen.**

In der Sparte „freies Thema“ erzielt Hubert Bichler für das Bild „Xseis“ 28 Punkte und die Silbermedaille; Siegfried Pilz erreicht in der Sparte

„Schwarzweiß“ für das Bild „Alice“ 28 Punkte und die Bronzemedaille. In der Clubwertung erreicht der Fotoclub Weyregg hinter dem Fotoclub Ort i.I. und der Fotorunde Redlham 599 Punkte und die Bronzemedaille.

Fotos: Alice von Siegfried Pilz; Xseis von Hubert Bichler; Gruppenbild v.l. Hubert Bichler, Josef Ramsl, Siegfried Pilz (Foto Reinhold Schiemer)



Das 27-zigste Jahr des Fotoclubs Weyregg am Attersee neigt sich dem Ende zu. Viele Aktivitäten gab es auch heuer wieder. Fotowanderungen in kleinen Gruppen wie z.B. Wengermühle, Traunfall, Schlossteich Puchheim, Almsee und andere mehr. 4 Portraitseminare wurden im Vereinsraum durchgeführt. Am Do. 12. Sept. 2019 wurden wir zu einer Fotoausstellung zur 30-jährigen Jubiläumsfeier der Volkshilfe Vöcklabruck in den Brecher Buchleiten (Ampflwang) eingeladen. 60 Bilder wurden den Festgästen präsentiert. Ein gutes Ergebnis gab es wieder bei den **Verbandsmeisterschaften der AÖL.**

Auch sind heuer 3 neue Mitglieder dem Fotoclub Weyregg beigetreten. Wenn auch Sie Interesse an unserem Verein haben - besuchen Sie uns einmal unverbindlich bei einem unserer Clubabende jeden 1. Montag im Monat ab 19 Uhr in unserem Vereinsraum (rückseitiger Eingang).

Mit dieser kurzen Präsentation unseres Vereines wünschen wir der Weyregger Bevölkerung und unseren Gästen ein Gutes Neues Jahr 2020 und freuen uns auf wieder viele fotografische Aktivitäten im kommenden Jahr.

Gut Licht - Fotoclub Weyregg am Attersee (W.K.)



Neues von der Sternwarte Gahberg

2018 setzte ein Trend ein, dass vermehrt neue Mitglieder dem Astronomischen Arbeitskreis Salzkammergut beitreten. 2018 traten 47 neue Mitglieder ein, 2019 konnten wir den Beitritt von 36 neuen Mitgliedern verzeichnen, wodurch unser Verein nun auf insgesamt 478 Mitglieder angewachsen ist. Der Astronomische Arbeitskreis Salzkammergut gehört zu den mitgliederstärksten Astronomievereinen im deutschsprachigen Raum.

Wir finanzieren den Verein und die Sternwarte aus eigenen Mitteln, wir erhalten keine Förderungen oder Subventionen.

Dank des starken Führungs- und Arbeitsteams der Sternwarte (rund 40 Mitglieder sind sehr aktiv) wurden 2019 ehrenamtlich mehrere hundert Arbeitsstunden für den Ausbau und Erhalt der Sternwarte, aber auch für den Führungsbetrieb geleistet. Zu den 21 abgehaltenen Führungen kamen 2019 rund 1000 Besucher. Insbesondere für Kinder ist ein Besuch der Sternwarte Gahberg ein besonderes Erlebnis.

Vermehrt wurden wir auch für besondere Anlässe gebucht. (einem Heiratsantrag, eine Polterrunde von Frauen oder eine Geburtstagsüberraschung)



Der Vereinsvorstand des Astronomischen Arbeitskreises Salzkammergut besteht derzeit aus 40 Mitgliedern (die aktiven Mitglieder bilden immer den Vereinsvorstand), zum Obmann des Vereines wurde im Juni 2019 wieder Erwin Filimon aus Seewalchen gewählt. Seit 33 Jahren leitet er nun den Verein als Obmann.

Im Jänner 2019 gab es starke Schneefälle und die Sternwarte musste von den Schneemassen geräumt werden, damit der Beobachtungsbetrieb aufrecht erhalten werden konnte.

Der CCD-Guide, ein langjähriges Projekt des Vereines, wird immer

erfolgreicher. 52 Fotografen des Arbeitskreises haben auf dieser DVD rund 5.000 hochqualitative Astronomiefotos veröffentlicht zudem gibt es eine selbstentwickelte Software für die Beobachtungsplanung.

Die DVD wird weltweit vertrieben und zahlreiche astronomische Publikationen (Zeitschriften, Bücher, Onlineveröffentlichungen) verwenden diese Bilder.

Im monatlichen englischen Astronomiejournal „the sky at night“ sind z.B. in jeder Ausgabe mehrere Bilder von Mitgliedern des Arbeitskreises veröffentlicht. Im Amateurbereich sind wir hier weltweit im Spitzenfeld aktiv.



*Bilder:
Die Sternwarte im Schnee – 19. Jänner 2019 – Fotograf: Harald Strauss*

Sternwarte Gahberg – Luftbildansicht – Fotograf: Wolfgang Vogl

Milchstrasse-29-Juni-2019 bei extrem klarem Südhimmel – Fotograf: Ernst Hanninger



Mit Kneipp aktiv und gesund durch das Jahr 2019

Mit unterschiedlichen Veranstaltungen bot der Kneipp-Aktiv-Club Weyregg/Region Attersee viele Vorschläge für eine gesunde Lebensführung!

Das Kneippjahr 2019 startete am 17. Jänner mit der Jahreshauptversammlung, in der Herr Mag. Reinhard Kosch den Vorsitz des Vereins an Frau OSR Dir NMS i.R. Regina Zumpf übergab.

Einen Höhepunkt im heurigen Kneippjahr bildete die Veranstaltung zum fünfjährigen Jubiläum der Weyregger Wasser Roas am 22. Juni. Großer Dank gebührt allen Freiwilligen, die den Themenweg am Dr. Gleißner Weg in den letzten fünf Jahren betreut haben, damit er weiterhin ein beliebtes Ausflugsziel für Weyreggerinnen, Weyregger, Besucherinnen und Besucher bleibt.

Attraktiv für viele Personen sind immer die Vorträge von Ärzten. Im heurigen Jahr durften wir Herrn Dr. Hans Gasperl – Kneipparzt – am 17. Jänner seinem Vortrag „Gesund aus eigener Kraft“ und Herrn Dr. Joachim Weber – Facharzt für Innere Medizin – am 26. März zum Thema „Der Darm – Mythos und Wahrheit“ lauschen. Die Fachärzte für Innere Medizin – Frau Dr. Alexandra Erk-Reiterer und Herr Dr. med. univ. Bernhard Hartenthaler – informierten

über das Thema „Frauenherzen schlagen anders“.

Drei laufende Bewegungskurse erfreuen sich großer Beliebtheit, welche jeweils im Frühjahr und Herbst angeboten wurden. Jeden Montag um 18.30 werden von Frau Annette Kiehas professionell Anleitungen für eine fitte Wirbelsäule gegeben. Jeden zweiten Montag von 14.00 bis 15.45 wird unter fachmännischer Leitung von Frau Staudinger das Tanzbein geschwungen. Jeden Mittwoch zwischen 18.00 und 19.00 leitet die Physiotherapeutin Kerstin Wölkhart ein Functional Fitnessstraining.

Drei tolle Wanderungen – am 16. Mai, am 26. Juni, am 19. September – hat Frau Irene Johnstone erstklassig zusammengestellt und begleitet. Weitere Wandermöglichkeiten gab es bei der Teilnahme an Vollmondwanderungen, die von Frau Renate Gatt und Frau Regina Zumpf organisiert wurden.

Auch unsere Jüngsten in der VS Weyregg (am 4. Juni) und in der VS Steinbach (am 25. Juni) waren an den Kneippvormittagen mit Feuereifer dabei, die fünf Säulen von Sebastian Kneipp hautnah zu erleben.



Frau Regina Zumpf organisierte am 24. April einen Ausflug nach Frankenburg, wo das Würfelspielmuseum und der Botanische Garten besucht wurden.

Eine gelungene Veranstaltung – so wie jedes Jahr – war der Obst- & Gemüse Schmankerlmarkt am 12. Oktober bei herrlichem Herbstwetter.

Am 12. November verriet uns die Ernährungspädagogin Frau Gerti Neuwirth nicht nur tolle Rezepte für die Zubereitung von Hülsenfrüchten, sondern unterstützte die Teilnehmerinnen auch beim Kochen derselben.

Den Jahresabschluss bildet wie immer unsere Weihnachtsfeier, heuer am 3. Dezember um 18.00 im Gasthof Sonne.

Der Vorstand des Kneipp-Aktiv-Clubs Weyregg/Region Attersee wünscht allen eine besinnliche Adventzeit, ein frohes Weihnachtsfest und alles Liebe für 2020, vorallem Gesundheit!





Gesunde Gemeinde Weyregg



Liebe Weyreggerinnen und Weyregger!

Ein sehr produktives Jahr in der Gesunden Gemeinde ist vorüber. Dank des engagierten Teams mit großartigen Ideen haben wir für die Gemeinde Weyregg wieder das Qualitätszertifikat Gesunde Gemeinde bekommen.

Auf eine rege Teilnahme an unserem Programm freuen wir uns sehr und wünschen eine gesunde Weihnachtszeit und einen bewussten Jahreswechsel.

Das Team des Arbeitskreises



Qualitätszertifikat für die Gesunde Gemeinde Weyregg



Susanne & Bärbel bei Übernahme des Qualitätszertifikates für die Gesunde Gemeinde Weyregg.

20 Jahrfeier Vorschau für 2020

Höhepunkt der Gesunden Gemeinde ist die bevorstehende **20-Jahr-Feier am 9. Mai 2020** mit einem Figurentheater



REZEPTTIPP: Nepalesischer Dattelkuchen

Ein saftiger nepalesischer Dattelkuchen ist einmal eine andere Art Früchtekuchen und passt gut zur kalten Jahreszeit. Datteln enthalten übrigens viele Mineralstoffe wie Magnesium, Kalzium und Kalium. Außerdem beinhalten sie die Vitamine A, B und C, Ballaststoffe, Antioxidantien und die Aminosäure Tryptophan. Also richtig gesund.

Zutaten

- 120g getrocknete Datteln
- 125ml kochendes Wasser
- 150g Dinkelmehl
- 1TL Backpulver
- 150g Zucker
- 1/2TL Salz
- 1 reife Banane
- 60gMargarine
- 40gWalnusskerne
- Vanillepulver
- Fett für die Form



Zubereitung

Datteln grob hacken.
Ins kochende Wasser geben.
Mehl, Backpulver, Zucker, Salz mischen.
Banane zerdrücken
Walnüsse hacken.
Backofen anschalten – 200° Ober-/Unterhitze.
Banane, Walnüsse und Vanillezucker zum Mehl geben.

Margarine in Flocken darauf verteilen.
Alles gut verkneten.
Datteln samt Einweichwasser dazugeben.
Alles verrühren.
Form dünn fetten.
Mit Backpapier auskleiden.
Teig in Form füllen.
Auf unterster Schiene ca. 60 Minuten backen.
Nach 50 Minuten Stäbchenprobe.
Kuchen aus dem Ofen nehmen.
Mithilfe eines Brettes / Teller stürzen.
Papier abziehen.
Abkühlen lassen.

Und jetzt genießen, mmhh...



Familieninfos - Gratulationen



Geburten 2019

Geboren wurden:

Susanna Kiebler BSc und Mario Holzinger BEd, Neudorf, einen Sohn Simon.

Mag. Christina Puchner und Bernhard Kudernatsch BSc, Schulstraße, einen Sohn Maximilian.

Sandra Schimek und Benjamin Kaiser, Bach, einen Sohn Tobias.

Florian und Sigrid Forstinger, Dr.-Gleißner-Weg, einen Sohn Maximilian.

Reinhard und Elisabeth Kronsteiner-Eder BSc, Schaffling, eine Tochter Marlies.

Florian und Rosina Mayrhofer, Gahbergstraße 25, eine Tochter Julia.

Christoph und Jennifer Mayr, Reichholz, einen Sohn Martin.

Mathias und Anna Stelzhammer, Seestraße, eine Tochter Ines.

Anna Balogh und Christian Gebhart, Bach, eine Tochter Hanna.

Dr. Alexander und Dr. Christine Skreiner, Dr.-Gleißner-Weg, eine Tochter Marie Theres.

Wir gratulieren allen Geburtstags- und Hochzeitsjubilaren sehr herzlich und wünschen für die nächsten Jahre viel Gesundheit und Gottes Segen.

Verstorben sind 2019

(in alphabetischer Reihenfolge)

Altmann Petra, Reichholz, im 44. Lbj.

Emich Katharina, Weyregger Straße, im 80. Lbj.

Gangl Peter, Plötzingerweg, im 97. Lbj.

Gruber Karl, Wachtbergstraße, im 91. Lbj.

Hemetsberger Hildegard, Bach, im 68. Lbj.

Hufnagl Maximilian, Wachtbergstraße, im 88. Lbj.

Kaiser Josef, Bach, im 82. Lbj.

Kern Gabriele, Brückendorf, im 57. Lbj.

Kern Johann, Wachtbergstraße, im 55. Lbj.

Leitner Alois, Bach, im 57. Lbj.

Leitner Karin, Bach, im 55. Lbj.

Mühlbacher Rudolf, Florianigasse, im 89. Lbj.

Offenhauser Monika, Seedorf, im 76. Lbj.

Pachler Theresia, Seedorf, im 91. Lbj.

Schiemer Patrizia, Zimmerbergweg, im 58. Lbj.

Standhartinger Anna-Maria, Römergasse, im 85. Lbj.

Sturmbichler Robert, Neudorf, im 85. Lbj.

Tremmel Rosina, Gahbergstraße, im 91. Lbj.

Wimmer Alfred, Neudorf, im 77. Lbj.

Eheschließungen 2019

Den Bund für's Leben haben 2019 folgende Ehepaare geschlossen:

Insgesamt haben sich 16 Paare das Ja-Wort gegeben.

Erwin Ott und Petra Specht, beide wohnhaft in Lambach.

Mag. Susanne Vorhemus und Bernhard Spießberger-Eichhorn, beide wohnhaft in Weyregg am Attersee.

Dipl.Ing. Wolfgang Hirsch und Margareta Hufnagel, beide wohnhaft in Wien.

Rudolf Nagl, wohnhaft in Schörfling und Maria Scharmüller wohnhaft in Vöcklabruck.

Benjamin Geyer und Melanie Zauner, beide wohnhaft in Nußdorf am Attersee.

Ing. Norbert Hittenberger und Mag. Claudia Seyringer, beide wohnhaft in Gampern.

Mag. Florian Scharhauser und Sarah Zauner MSc, BSc, beide wohnhaft in Wien.

Daniel Blauensteiner und Gertraud Kurz-Puchinger, beide wohnhaft in Niederthalheim.

Dominik Reiningger und Stephanie Männer B.A., beide wohnhaft in Weyregg am Attersee.

Stefan Huemer und Christina Springer, beide wohnhaft in Weyregg am Attersee.

Karol Székely und Christine Nini BSc, beide wohnhaft in Weyregg am Attersee.

Thomas Gebetsroither und Anna Diermayer, beide wohnhaft in Weyregg am Attersee.

All jene, die ihre Zustimmung zur Veröffentlichung gegeben haben, sind hier angeführt.

Veranstaltungen - Auszug Jänner bis April 2020

Tag	Veranstaltung	Uhrzeit
JÄNNER		
Samstag, 4. Jänner	Winterkehraus, Gemeindepark	18.00 Uhr
Sonntag, 5. Jänner	JHV, FF-Bach, GH Födinger	20.00 Uhr
Samstag, 11. Jänner	JHV Musikkapelle, GH Brahmsen	19.30 Uhr
Dienstag, 21. Jänner	JHV Kneippverein, GH Sonne	20.00 Uhr
FEBRUAR		
Dienstag, 4. Februar	Zeitbank, Partnerschaft mit Elternwerkstatt, GH Sonne	18.30 Uhr
Freitag, 14. Februar	Theater: "Abriss", Pfarrsaal	20.00 Uhr
Samstag, 15. Februar	Theater: "Abriss", Pfarrsaal	20.00 Uhr
Sonntag, 16. Februar	Theater: "Abriss", Pfarrsaal	20.00 Uhr
Freitag, 21. Februar	Theater: "Abriss", Pfarrsaal	20.00 Uhr
Samstag, 22. Februar	Theater: "Abriss", Pfarrsaal	20.00 Uhr
Sonntag, 23. Februar	Faschingsumzug in Weyregg	
Sonntag, 24. Februar	Maskenball der FF-Bach, GH-Födinger	20.00 Uhr
MÄRZ		
Dienstag, 24. März	JHV Seniorenbund, GH Sonne	14.00 Uhr
Samstag, 28. März	Frühlingskonzert der Musikkapelle, Volksschule Turnsaal	20.00 Uhr
APRIL		
Freitag, 3. April	Astronomischer Arbeitskreis, Sternwarte Gahberg, Mond	20.00 Uhr
Montag, 20. April	JHV Zeitbank, GH Sonne	20.00 Uhr
Samstag, 25. April	Firmung in der Pfarre Weyregg	09.00 Uhr
Sonntag, 26. April	Autofreie Raderlebnistag	ab 09.00 Uhr
Termine, die bekanntgegeben worden sind! Weitere Veranstaltungen finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Weyregg am Attersee.		
Stand: Nov. 2019		

Silvesterkonzert
Seeleitenchor
Musikalische Weltreise
Wir singen für einen guten Zweck

31.12., 20:00 Uhr
(Saaleinlass: 19:00 Uhr)
Kultursaal Seewalchen

Mitwirkende:

Seeleitenchor

Kammermusik Salzburg - Leitung
 Keiko Hattori

Solisten: Nicoleta Radu, Sopran und
 Julian Henao González, Tenor / Musi-
 kalische Leitung: Christian Kneissl

Kartenverkauf:

Preise - Vorverkauf € 18,00, Abenkas-
 se € 20,00

Seewalchen: Volksbank; Regina Gol-
 ler 0676/6700522

Weyregg: Gärtnerei Hemetsberger;
 Eva Gangl 0650/5810195
 und bei allen Chormitgliedern

Winterkehraus der Weyregger Krampusse

Bei dieser Veranstaltung, organisiert durch die Weyregger Krampusse, erleben Sie ein spannendes Spektakel zwischen Perchten und Glöcklern.

In diesem brauchtümlischen Spiel – der Winterkehraus – geht es um die symbolische Austreibung des Winters. Es erwartet Sie eine überaus spannende Darbietung, musikalisch untermalt, vor der Kulisse des wunderbaren Attersees. Das Schauspiel findet mit genügend Abstand zum Publikum statt und ist somit für Familien mit Kindern geeignet. Für das leibliche Wohl ist natürlich bestens gesorgt! Die Veranstaltung findet ausschließlich bei trockenem und windstillem Wetter statt!

DIE WEYREGGER KRAMPUSSE FREUEN SICH AUF IHREN BESUCH



WIR BAUEN
in der
mit der
für die
Region



Wir bauen für Sie um

Die Umbauarbeiten unseres Bankgebäudes starten mit Jänner 2020. Geplant sind die Renovierung der Bankstelle und ein Ausbau des Obergeschosses mit fünf Wohnungen.

Aus Sicherheitsgründen müssen wir die Bank von **1. Februar 2020 bis voraussichtlich 30. April 2020** schließen.

Um die Bargeldversorgung rund um die Uhr aufrecht zu halten, wird direkt neben der Bundesstraße ein Bankomat aufgestellt. Unsere Mitarbeiter Frau Mayer und Herr Bradaric sind für Sie in der Hauptanstalt Seewalchen erreichbar. Als besonderer Service wird nach Bedarf ein Bus von Weyregg nach Seewalchen und retour organisiert.

Ab Anfang Mai sind wir wieder vor Ort für Sie da!

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Mitarbeiter, sie erreichen uns unter der unten angegebenen Telefonnummer.

Wir bitten bei unseren Kunden, Nachbarn und Anrainern um Verständnis für die mit dem Umbau verbundenen Umstände.
DANKE!

Schalteröffnungszeiten Seewalchen

Montag	08:30 - 12:00, 14:00 - 16:00
Dienstag	08:30 - 12:00, 14:00 - 16:00
Mittwoch	08:30 - 12:00
Donnerstag	08:30 - 12:00, 14:00 - 16:00
Freitag	08:30 - 12:00, 14:00 - 16:00

☎ +43 7662 4211 / 44132

✉ rb-attersee-nord@raiffeisen-ooe.at

Schalteröffnungszeiten Aurach

Montag	08:30 - 12:00
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	08:30 - 12:00
Donnerstag	08:30 - 12:00
Freitag	08:30 - 12:00, 14:00 - 16:00

☎ +43 7662 4211 / 44112

✉ rb-attersee-nord@raiffeisen-ooe.at

Persönliche Beratung nach Terminvereinbarung

Unsere Berater stehen täglich von 08:00-20:00 Uhr für Sie zur Verfügung



**Raiffeisenbank
Attersee-Nord**

Meine Bank